

# AM ZEUTHENER SEE

Die Zeitung für alle Zeuthener  
und ihre Gäste



Herausgeber der Zeitung und Verlag  
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH  
Panoramastraße 1  
10178 Berlin  
Tel.: 0 30 / 28 09 93 45

Mit Amtsblatt  
für die Gemeinde Zeuthen

Herausgeber und verantwortlich: Gemeindeverwaltung Zeuthen,  
15738 Zeuthen, Schillerstr.1

18. Jahrgang

Mittwoch, den 09.06.2010

Nummer 6

## Aus dem Inhalt

### Mit AMTSBLATT für die GEMEINDE ZEUTHEN

im Mittelteil,

- \* Einladung zum Bürgerforum
- \* Das Ordnungsamt informiert
- \* Podiumsdiskussion zur Musikausbildung a.d. Paul-Dessau-Schule
- \* Ideenwettbewerb „Güterboden“

### AUS DEM GEMEINDELEBEN

- \* Die Kriminalitätslage in Zeuthen Seite 2
- \* Aktueller Fallplan stellt Zeuthen auf einen Blick vor Seite 2
- \* 65. Jahrestag der Befreiung Seite 3
- \* Der Museumstag in der Heimatstube Seite 3
- \* Senioren melden sich zu Wort Seite 4

- \* Paul-Dessau-Chor informiert Seite 5
- \* Die Gemeinde- & Kinderbibliothek informiert Seite 6
- \* Die Bürgermeisterin gratuliert... Seite 7
- \* Stimmen zum 18. Fischerfest Seite 9
- \* Was-Wann-Wo in Zeuthen Seite 10
- \* 25 Jahre Zeuthener Fontane-Kreis Seite 11
- \* Pflingstturnier der F-Junioren Seite 12
- \* Handball – Pokalturnier am 21.4.2010 ... Seite 13
- \* 2. Wertungsfahrt am 27.Juni 2010... Seite 13
- \* Kirchen-Informationen Seite 14
- \* Offene Gartenpforte! Seite 14
- \* Wir bleiben hartnäckig Seite 15
- \* Zeuthener Woche 3. und 4. Juli 2010 Seite 18

## Gewerbeverein Zeuthen sagt Danke zum 18. Fischerfest Zeuthen 2010

Das Fischerfest Zeuthen 2010 wird wohl allen als ein tolles, abwechslungsreiches Familienfest mit herrlichem Frühlingswetter in Erinnerung bleiben.

Zum ersten Mal wurde am Frei-

tagabend auf der Jugendbühne ein Talent Contest für Tanz, Breakdance, Gesang und Rap durchgeführt. Die gesamte Veranstaltung wurde von Jugendlichen vorbereitet und durchgeführt. Nach Rück-

sprache mit allen Beteiligten und den Verantwortlichen steht fest, klasse Veranstaltung und im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder.

Auf der 50m Bahn waren die Stände dicht umlagert. Die Zeuthener

Kindergärten, Clown Gino Pepino, Basteltante Frau Jüttner und die Bootsmodellbauer aus Wildau hatten viel vorbereitet und alles konnte kostenlos genutzt werden. Geschicklichkeitsspiele, Kinderschminken, kleine Andenken Basteln, Angeln mit dem Clown am Miersdorfer See oder ein Modellboot über den See fahren lassen, wurden reichlich genutzt und bereiteten viel Freude. Die Attraktion beim diesjährigen Fischerfest waren ohne Zweifel die Hochseilartisten. Die in diesem Jahr mit zwei Motorrädern auf zwei Stahlseilen unterwegs waren. Großen Spaß gab es am Sonnabend als der Clown Gino Pepino unter dem Motorrad hing und so zur Mastspitze gefahren wurden. Was sicherlich nicht ungefährlich ist. Aber da in jedem Clown auch ein Artist steckt, hat er diese Fahrt gut überstanden. Auf dem Gelände der Angler vom Miersdorfer See konnten sich die Kinder unter Anleitung der Mitglieder vom Anglerverein mit Geschicklichkeitstests rund ums Angeln beweisen.

Lesen Sie weiter Seite 8



## Die Zeuthener Revierpolizei meldet sich zu Wort

### Die Kriminalitätslage in Zeuthen

Wie alle Bereiche der öffentlichen Verwaltung kommt natürlich auch die statistische Erhebungen aus. Presse entnehmen kannbereichsleiter vor einiger belastung des gesamten Jahr 2009 veröffentlicht.



fentlichen Verwaltung Polizei nicht ohne sta- Wie Sie der lokalen Zeit die Kriminalitäts- Schutzbereichs für das Daraus ging zunächst hervor,

dass sich weniger Straftaten als vergleichsweise 2008 ereigneten und das Aufklärungsergebnis erhöht werden konnte. Sicher interessiert Sie aber, was konkret in Zeuthen passiert ist. Wir Revierpolizisten haben uns daher mal die Mühe gemacht und die in Zeuthen registrierten Straftaten für die Jahre 2008 und 2009 herausgefiltert und nach Schwerpunkten untersucht. Die nachfolgende Übersicht beschränkt sich auf diese Schwerpunktdelikte:

Delikt	Jahr	Anzahl
Straftaten insgesamt	2008	539
	2009	491
Fahrraddiebstähle	2008	85
	2009	86
Sachbeschädigung allgemein	2008	54
	2009	57
Sachbeschädigung Graffiti	2008	14
	2009	26
Gewaltdelikte	2008	41
	2009	39
Einbrüche in Wohnungen	2008	48
	2009	10
Betrug	2008	39
	2009	39
Fahren unter Alkohol ohne Unfall	2008	8
	2009	11
Fahren unter Alkohol mit Unfall	2008	3
	2009	3
Unfall mit Fahrerflucht	2008	39
	2009	36

Demnach ereigneten sich 2009 insgesamt 48 Straftaten weniger als im Vorjahr, doch bei den Schwerpunktdelikten blieben die Zahlen nahezu konstant. Bis auf eine positive Ausnahme – die Anzahl der Wohnungseinbrüche nahm erheblich ab. Erfahrungsgemäß ist es seit Jahren so, dass die Berliner Polizei zumeist gegen dieselben Täter oder –gruppen ermittelt, wie die umliegenden Brandenburger Polizeidienststellen. Werden diese Täter durch eine der Behörden ermittelt und aus dem Verkehr gezogen, gehen die ihnen zuzuordnenden Straftaten sofort zurück. Das bedeutet jedoch nicht, dass diesen Tätern jeder Fall beweiskräftig nachgewiesen werden kann, aber deren Festnahme und das Nachlassen der Einbrüche sind ziemlich eindeutige Indizien.

Statistische Erhebungen führen auch dazu, dass Polizeikräfte bestimmte Orte besonders unter Beobachtung stellen. Z.B. wurden Mitte April 2010 durch Zivilfahnder Fahrraddiebe ertappt, welche in Zeuthen und Eichwalde ihr übles Werk verrichteten.

War früher Zeuthen offenbar eine Hochburg für Graffiti-Schmierer (man sieht noch immer zum Teil bis zu 10 Jahre alte Graffiti an den Wänden) so haben diese Delikte insgesamt stark nachgelassen. Bei den 26 im Jahr 2009 registrierten Fällen handelte es sich überwiegend um politische Losungen – besonders die der sgn. linken autonomen Antifa. Die hohe Anzahl sonstiger, meist mechanischer Sachbeschädigungen wird zur Folge haben, dass die Polizei Tatorte und Tatzeiten genauer unter die Lupe nimmt, um effektive Maßnahmen möglichst gezielt treffen zu können.

Leider scheint Zeuthen auch ein Ort zu sein, wo sich Unfallverursacher nach ihrer Tat klammheimlich aus dem Staub machen wollen, wie in den vergangenen beiden Jahren die knapp 40 Fälle des unerlaubten Entfernens vom Unfallort zeigen. Die aufgeführten Betrugsfälle standen im Zusammenhang mit Warenkäufen/ -verkäufen im Internet oder fanden im

geschäftlichen Bereich statt. Gewalttaten wie Körperverletzung, Raub oder Bedrohung ereigneten sich fast ausschließlich im Rahmen von Beziehungen der Beteiligten zueinander, so dass davon auszugehen ist, dass Sie als Zeuthener Bürger nur mit sehr geringer Wahrscheinlichkeit zufälliges Opfer eines Gewalttäters werden dürften.

Ausgehend von der sgn. Fallbelastungszahl (das Verhältnis Straftat(en) pro Einwohner - in Zeuthen ca. 1:20) dürfen Sie durchaus sagen, dass Sie in Zeuthen gut und sicher leben. Dennoch sollten Sie immer wachsam sein, auch mal nach dem Rechten bei ihren Nachbarn sehen, Verdächtiges melden und überhaupt das Leben in Zeuthen streit- und stressfrei genießen.

In diesem Sinne grüßt Sie wie immer Ihre Revierpolizei

#### PRESSEMITTEILUNG

der Gemeinde Zeuthen, Schillerstr. 1, 15738 Zeuthen

## Soeben ausgeliefert - Aktueller Faltplan stellt Zeuthen auf einen Blick vor

(Zeuthen): Informativ, übersichtlich und dank seines handlichen Formats stets griffbereit ist der neue Faltplan, den die Gemeindeverwaltung ab sofort interessierten Bürgern und Gästen zur Verfügung stellt. Trotz moderner Navigationsgeräte ist ein gedruckter Plan nach wie vor gefragt und hilft dem Nutzer, sich problemlos vor Ort zurechtzufinden, und weist den Weg zu Straßen und Ortsteilen. Die heimische Wirtschaft hat mit dieser Publikation ein attraktives Werbemedium gefunden.

Der Plan wird in interaktiver Form im Internet unter der Adresse [www.findcity.de](http://www.findcity.de) präsentiert und kann somit weltweit genutzt wer-

**Die Nachhilfe-Profis**

Fundierte Beratung bei Zeugnissorgen. Individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wusterhausen  
Berliner Straße 20a,  
Tel. 03375 202077  
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

**studienkreis**  
>Nachhilfe.de

den. Alle mit einer Firmendarstellung vertretenen Unternehmen haben einen Brancheneintrag erhalten. Die Präsentation ist von der Homepage [www.zeuthen.de](http://www.zeuthen.de) durch Verlinkung eingebunden.

Erstellt wurde der Plan von der BVB-Verlagsgesellschaft aus Nordhorn in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Zeuthen. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Erstellung hochwertiger kommunaler Publikationen.

Die Gemeinde und der BVB-Verlag bedanken sich bei allen Inserenten für die freundliche Unterstützung bei der Realisierung dieses Faltpplans.

**INSTAL** Udo Itzeck  
Meisterbetrieb der Innung

Moselstrasse 02 15738 Zeuthen ☎ 0 33 7 62 - 7 11 88 Fax: 0 33 7 62 - 7 11 87



Bäder



Heizung



Sanitär

Weitere Informationen unter: [www.instal-udoitzeck.de](http://www.instal-udoitzeck.de)  
Bürozeit: Montag - Freitag: 07.00 - 07.30 Uhr Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

**Ohne Werbung - keine Kunden**



## 65. Jahrestag der Befreiung

Anlässlich des 65. Jahrestages der Befreiung des deutschen Volkes von der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft wurde wie in jedem Jahr am 8. Mai am Ehrenmal in Miersdorf/Zeuthen in einer Gedenkveranstaltung der gefallenen Opfer des Krieges gedacht und an den Beginn des Friedens erinnert.

Bürgermeisterin der Gemeinde Zeuthen, Beate Burgschweiger, erinnerte in Ihrer Rede an das unendliche Leid, das eine faschistische Diktatur über die Welt und über Deutschland brachte.

*„Die Vergangenheit kann nicht ungeschehen gemacht werden. Wer aber aus der Vergangenheit nicht lernt, ist blind für die Gegenwart und kann die Zukunft nicht gestalten.*

*Heute erinnern wir uns an dieses Leid und verneigen uns in stiller Trauer.“*

*Auszug aus der Rede von Beate Burgschweiger*



## Der Museumstag in der Heimatstube

Der Museumstag in der Heimatstube in Miersdorf am vergangenen Sonntag war gut besucht. Neben Gegenständen des täglichen Bedarfs aus der vergangenen Zeit hatte der Altmiersdorfer Paul Rühle seine private Sammlung mit eingebracht, so dass die Räumlichkeit schon fast zu klein wurde. Die Chronisten hatten durch eine Ankündigung im Dahme Kurier reges Interesse geweckt.

Bei den Lichtbildervorträgen blieb kein Stuhl frei und die Ausstellungsbesucher lauschten gespannt den Worten des Chefs der Zeuthener Chronisten, Hans-Georg Schrader.

Nach einer Zeichnung von Zeuthen im Mittelalter wurden Fotos von der Entstehung der Zeuthener Jugendstil Kirche gezeigt. Auf einem Bild von 1902 konnte man die alte Schule erkennen, neben der neuen, die später als Gemeindeverwaltung diente.

Die Ansichten der vielen Gaststätten konnten nur schwer identifiziert werden, da es die Meisten schon lange nicht mehr gibt.

Es gab Dampfer auf dem Zeuthener See zu sehen und Dampflokomotiven im Zeuthener Bahnhof, der wie wir erfuhren aus Prestige Gründen von den Zeuthener Villenbesitzern gebaut wurde, weil sie es nicht



Sehr erfreut war man über den Besuch der sympathischen neuen Bürgermeisterin, die ebenso gespannt zuhörte. Hans-Georg Schrader erläuterte anschaulich die gezeigten Bilder aus der Geschichte von Miersdorf und Zeuthen.

Ob es um die Achthundert Jahr Feier oder das Fischerfest ging, um den Männerchor, den Miersdorfer Sänger Siegfried Uhlenbrock oder den singenden Bürgermeister, alles was vorgetragen wurde war interessant und weckte auch Erinnerungen bei den Besuchern.

Besonders bei den Berichten über die Schulen, fand sich manch einer auf den Klassenfotos von vor Jahren wieder.

Dann gab es Miersdorf und Zeuthen in alten Ansichten zu sehen, von einer Karte von Miersdorf aus dem Mittelalter bis zu dem wertvollen Inventar der Jahrhunderte alten Miersdorfer Feldstein Kirche.

verkräfteten, dass der Fischer Hankel sich einen mit dem Namen Hankels Ablage gebaut hatte. Auf einer Karte mit dem Gruß aus Zeuthen kann man das Taxi des Restaurantbesitzers Trill bestaunen und ausführlich wurde die Entstehungsgeschichte der Herzogvilla als schönstes Haus in Zeuthen besprochen.

Nachdem wir noch weitere wunderschöne alte Autos auf der Seestrasse zu sehen bekamen erfuhren wir, dass Herzog, der Erbauer der Herzogvilla, sich mit dem Kaiser in die Wolle bekam wegen seiner Auto Nummer.

Herzog hatte für seinen Horch die Nummer IA-I bekommen, die der Kaiser aber für seinen Mercedes beanspruchte. Wie wir weiter erfuhren hat Herzog vor Gericht gewonnen, er durfte die Nummer IA-I an seinem Horch behalten.

*Achim Stoff, Miersdorf*

- Individuelle Beratung
- Anpassung
- Verkauf
- Reparatur

  
 AUGENOPTIK UND HÖRGERÄTEAKUSTIK  
 Relaxed Vision Center  
**Maria Hoell**  
staatl. gepr. Augenoptikerin / Meisterin

### Öffnungszeiten:

Mo-Di 9.00-13.00 u. 15.00-18.00  
 Mi 9.00-13.00  
 Do-Fr 9.00-13.00 u. 15.00-18.00  
 Sa 9.30-12.00

GOETHESTRASSE 22  
 15738 ZEUTHEN  
 TEL.: (03 37 62) 9 23 45

# Seniorenseite

Millionen haben die Eheleute Heinzl in Las Vegas nicht „gemacht“, das ist auch nicht das Bestreben eines begeisterten Globetrotters. Dafür haben sie sich unter dem Motto: Reisen bildet, Eindrücke vom Westen und Südwesten der Vereinigten Staaten von Amerika verschaffen können und in einer Unmenge von Fotografien festgehalten. Am 06. Mai 2010 lud der Seniorenbeirat Zeuthen alle Interessierten in den Generationstreff zu einem Vortrag von Herrn Heinzl über seine Reise in die USA ein. In seinen eineinhalbstündigen Ausführungen konnten wir miterleben, wie die Eheleute in mehreren Bustouren durch die unterschiedlichsten Gebiete des südlichen Westens fuhren und dabei der vielfältigen und auch gegensätzliche Landschaften gewahr wurden. Beeindruckend blieb den Anwesenden die Fahrten durch Teile der Rocky Mountains, ein riesiger Gebirgszug, der sich durch acht Bundesstaaten der USA zieht und die mannigfaltigsten Landschaften abbildet. Wir standen an sehr tiefen Abstürzen vor enormen Canyons, die Flüsse in tausenden von Jahren in weiches Gestein schnitten. Dann wiederum sahen wir trockene Wüsten und hörten die Erklärungen von Herrn Heinzl über die Pflanzen- und Tierwelt der besuchten Regionen. Zu abrundenden Darstellung der Reise gehören natürlich auch die Städte, in denen die Eheleute weilten. Eine davon blieb mir besonders im Gedächtnis: Las Vegas. Dass wir mit dieser Stadt (im Bundesstaat Nevada) Glücksspiel, Spielhöhlen und Reichtum assoziieren ist kein Klischee. Las Vegas ist global ein bedeutendes Touristikzentrum mit seinen Casinos und Showgeschäften, in das jährlich 39 Millionen Touristen reisen. Es lebt von den Umsätzen aus diesem Geschäft. Erwähnenswert erscheint mir auch, dass hier u.a. die Musiker Elvis Presley und Frank Sinatra wirkten. Herr Heinzl berichtete, dass durch das Hotel, in dem sie Quartier hatten, eine Achterbahn durch die ganze Anlage fuhr. Die vielen Hotels und



Bauten der Unterhaltung, der ganze Betrieb einer auch nachts völlig erhellten Stadt brauchen viel Energie - Strom und Wasser. Aber - ganz unbekümmert geht man in den USA mit den Ressourcen dafür um. Es mag erstaunen, dass das mit nur 110 Volt aus der normalen Steckdose und allgemein einem archaisch anmutenden Stromnetz funktioniert.

Dieser Vortrag wurde, wie Sie sich vorstellen können, liebe Leserinnen und Leser, zu einer angeregten Unterhaltung zwischen den Vortragenden und den Zuhörenden ausgedehnt.

Und das ist ja auch Sinn unserer Veranstaltungsreihe.

Auf unseren gesundheitlich guten Zustand sollten gerade wir, liebe Seniorinnen und Senioren, achten. Darum hat der Seniorenbeirat Zeuthen seine Arbeitsgruppen „Senioren sport“ (in der Paul-Dessau-Schule und der Grundschule am Wald) ins Leben gerufen. Am Mittwoch ertüchtigen sich Seniorinnen und Senioren sportlich in der Turnhalle der Grundschule am Wald und am Freitag in der Mehrzweckhalle der Paul-Dessau-Schule (beginnend jeweils um 14 Uhr). Auf der Matte und im Stand, mit Übungsgeräten oder ohne wird der Stützapparat des Körpers und damit die Muskulatur und die Gelenke durch bestimmte Bewegun-



gen beansprucht, die Durchblutung gefördert und das ganze Kreislaufsystem angeregt. Gern kommen unsere Interessenten, denn sie sind mit den Übungen keineswegs überfordert. Sie sollten mal sehen, liebe Leserinnen und Leser, wie munter nach diesem Training das Fahrrad bestiegen oder der Heimweg per Pedes genommen wird. Gerne nehmen beide Gruppen noch weitere sportlich Interessierte auf. Am besten, Sie machen sich einen Vermerk in Ihrem Notizbuch und erscheinen zu einem Termin Ihrer Wahl mit Sportkleidung und Handtuch im Beutel vor Ort. Sport frei!

## Aufruf

### an alle wasserfesten Seniorinnen und Senioren!

Der Seniorenbeirat Zeuthen sucht händeringend eine(n) Übungsleiter (in) für seine zweite Gruppe **WASSERGYMNASTIK**. Die Interessentin oder der Interessierte sollte Erfahrungen bei der Bewältigung dieser Aufgabe haben. Bitte hinterlassen Sie telefonisch (unter Zeuthen 90014) Ihre Kontaktadresse, bzw. Ihre Telefonnummer, wir melden uns umgehend zurück.

Übrigens ist diese interessante Tätigkeit – wie alle unserer Aktivitäten – eine ehrenamtliche.

Mit respektvollem Dank für Ihren Entschluss – der SB Zeuthen e.V.

### Bitte notieren

Die nächste Fahrradtour unter der Leitung von Herrn Dittebrand findet am Sonnabend, den **19.6.2010** statt. **Treffpunkt 10.00 Uhr Parkplatz Schulstraße** vor der MZH. Die Fahrt geht um den Scharmützelsee



Seniorinnen und Senioren, die monatlich über die regelmäßigen Veranstaltungen des SB informiert sein wollen, holen sich am besten den **Veranstaltungsplan**, der in den Auslagen bereit liegt, vom Generationstreff nach Hause!



## Immobilien

Der IVD Fachmakler im Dahme Seengebiet

**Immobilien sind Vertrauenssache.**

 Wir handeln seit über 18 Jahren nach den Standesregeln des IVD.  
Seriös und zielsicher.

Sie möchten ein Objekt vermieten oder verkaufen? Sprechen Sie zuerst mit Ihrem ortsansässigen Fachmann: Frank Wiegand.

Mehr unter [www.fw-immobilien.de](http://www.fw-immobilien.de) oder 033762 . 71 859

## Instrumental- und Vokalkonzert

## Wir musizieren für Zeuthen

Schülerinnen und Schüler der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ musizieren am 12. Juni 2010 wiederum für die Zeuthener Bürger und ihre Gäste. Musik verschiedener Jahrhunderte wird auf vielen verschiedenen Instrumenten gespielt. Die Musikschüler werden ihr über das Schuljahr weiter gewachsenes Können zeigen. Dafür haben Sie fast täglich zu Hause und auch im Instrumentalunterricht mit ihren Lehrern gearbeitet. Der

Instrumentalunterricht wird in Kooperation mit der Kreismusikschule in den Räumen der Paul-Dessau-Schule realisiert. Beim Konzert werden auch Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs „Jugend musiziert“ zu hören sein. Moderiert wird das Konzert vom Koordinator für die Instrumentalausbildung, Kapellmeister Markus

Wolff. Kommen Sie um 18 Uhr in das Sport- und Kulturzentrum Zeuthen und lassen Sie sich von den jungen Musikern verzaubern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind gern gesehen und helfen dem Förderverein Musik e. V. bei der weiteren Unterstützung der Schule und der Schüler bei der weiteren musikalischen Ausbildung.



Das Photo zeigt Aileen Thamm (Querflöte) und Christopher Lenk (Klavier) bei einem Konzert in Vorbereitung auf den Wettbewerb „Jugend musiziert“. Beim Noten-Umblättern hilft hier die Querflöten-Lehrerin Stanislawa Barac.

## Rhythm of Live

## Paul-Dessau-Chor singt zum „Tag der Musik“

Seit 2009 ist der dritte Sonntag im Juni in Deutschland ein „Tag der Musik“, diesmal fällt er auf den 20. Juni. Sicher ist es kein Zufall, dass gerade an diesem Tag das Schuljahresabschluss-Konzert des Paul-Dessau-Chores der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ stattfindet. Das sich dem Ende zuneigende Schuljahr war ereignisreich für den Chor. Höhepunkte waren ganz bestimmt die Aufführungen von „Creß ertrinkt“ anlässlich des 30jährigen Bestehens des Chores, aber auch die Wettbewerbs- und Konzertreise nach Riva del Garda (Italien). Hinzu kamen eine Vielzahl von Auftritten, z. B. bei „Vielfalt tut gut“ in Halbe, zum 65. Jahrestag der Befreiung des KZs in Sachsenhausen oder beim Kreis-Chorkonzert. In diesem Jahr wurde nicht nur der Paul-Dessau-Chor 30, sondern auch der Branden-

burgische Chorverband 20 Jahre alt - der Paul-Dessau-Chor ist Mitglied dieses Verbandes. In seinem Konzert wird der Chor unter Leitung von Matthias Schella das Schuljahr Revue passieren lassen und an die Höhepunkte erinnern. In schöner Tradition soll auch diesmal das Publikum mit einbezogen werden. Der Paul-Dessau-Chor erwartet Sie am Sonntag, dem 20. Juni um 16 Uhr im Sport- und Kulturzentrum Zeuthen. Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und lassen Sie sich von der Sangesfreude junger Menschen anstecken. Der Eintritt ist frei, Spenden sind gern gesehen und helfen dem Förderverein Musik e. V. bei der Unterstützung der Schule und der Schüler bei der weiteren musikalischen Ausbildung.

Das Foto zeigt den Chor beim Sommerkonzert des letzten Jahres.



## Exklusive Gruppenreisen 2010



TUI TRAVEL Star

jetzt  
Plätze  
sichern!

## Südafrika

Reiches Land am Kap  
15-tägige Rundreise inkl. Ausflugspaket,  
mit Lufthansa und South African Airways ab/bis Bln.-Tegel  
Reisetermin: 26.11. - 11.12.2010

ab 2.495,- €

Weitere Informationen, Beratung und Buchung in unseren Filialen:

Bahnhofstraße 75 15732 Eichwalde Tel. 030 / 67 19 72 13 Fax 030 / 67 19 72 14 eichwalde@rreisen.de	Hauptstraße 48 15741 Bestensee Tel. 03 37 63 / 63 6 17 Fax 03 37 63 / 63 6 18 info@rreisen.de	Südring Center 15834 Rangsdorf Tel. 03 37 08 / 21 7 09 Fax 03 37 08 / 21 7 48 rangsdorf@rreisen.de
--	---	--



Dr. Albrecht & Partner  
S t e u e r b e r a t e r

## Leistungsprofil

Steuerberatung  
Jahresabschlüsse nach Handels- und Steuerrecht  
Steuererklärungen und Anträge  
Unternehmens- und Finanzierungsberatung  
Finanz- und Lohnbuchhaltung  
Existenzgründungsberatung

Sternberger Straße 10 • 15738 Zeuthen  
Tel: 033 762 / 796 0 • Fax: 033 762 / 796 22  
www.steuerberater-zeuthen.de



## Die Gemeinde- und Kinderbibliothek informiert:

### Neue Ausstellung in der Flurgalerie im Obergeschoss der Bibliothek

Ab 7. Juni zeigt die Hobbymalerin Rosemarie Hoppe aus Zeuthen unter dem Titel „Faszination Natur“

Bilder in Aquarell und Pastell zu den Themengebieten Blumen, Landschaften und Abstraktes.

Seit über 10 Jahren widmet sich Frau Hoppe der Malerei in verschiedenen Techniken. Schwerpunktmäßig werden in den Bildern Eindrücke aus der Natur dargestellt. Leitmotiv ihres Schaffens ist ein Ausspruch Albrecht Dürers: „Willst Du wissen, was Schönheit ist, so gehe hinaus in die Natur, dort findest Du sie“.

Zu besichtigen ist die Ausstellung während unserer Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 10 – 19 Uhr; Freitag 13 – 18 Uhr und Samstag 10 – 13 Uhr.

### Neuerwerbungen der Kinderbibliothek (Auswahl April – Mai 2010)

Belletristik und Sachbücher (ab 2 Jahre)

Seidel, S.: Das Wimmelbuch für kleine Abenteurer

### Belletristik (ab 8 Jahre)

Baisch, E.: Anton taucht ab abenteuerliche Ferienerlebnisse

Baum, F.L.: Der Zauberer von Oz

Chapman, L.: Sprung in die Nacht (Sternenschweif)

Chapman, L.: Lauras Zauberritt (Sternenschweif)

Chapman, L.: Sternenschweif's Geheimnis (Sternenschweif)

Chapman, L.: Der steinerne Spiegel (Sternenschweif)

Die drei ??? Kids Fußballalarm

Die drei ??? Kids Fußballgötter

Johansen, H.: Ich bin hier bloß die Katze lustige Familiengeschichte aus Sicht der Katze

MacDonald, A.: Rocco Randle Mädchenparty mit Wurm

Pludra, B.: Lütt Matten und die weiße Muschel

Reffert, T.: Nina und Paul Freundschaftsgeschichte

Thilo: Wickie und die starken Männer

### Belletristik und Sachbücher (ab 10 Jahre)

Bauer, M.: Nennt mich nicht Ismael Gebrauchsanweisung gegen Mobbing

Doder, J.: Ein Hund namens Grk...Abenteurer

Haddon, M.: Boom! Science Fiction:

Horowitz, A.: Stormbreaker Bd. 1 Alex Rider Krimi

Horowitz, A.: GeminiProject Bd. 2 Alex Rider Krimi

Kliebenstein, J.: Der Tag, an dem ich cool wurde Schule

Press, J.: Finde den Täter : 12 spannende Ratekrimis in einem Band

Press, J.: Finde den Täter: Geheimbund Rote Koralle

Press, J.: Finde den Täter : Operation goldenes Zepter

Press, J.: Finde den Täter : Tatort Krähenstein

Ruebenstrunk, G.: Arthur und die Vergessenen Bücher Fantasy

Vogel, M.: Skandal auf Sendung (Die drei !!!)

Vogel, M.: Total verknallt (Die drei !!!)

Wich, H.: Teufliches Handy (Die drei !!!)

### Jugendbücher ab 13 Jahre

Abedi, I.: Imago Fantasy

Collins, S.: Die Tribute von Panem Bd. 1 Science Fiction

Doyle, R.: Wildnis.. Abenteuer

Frey, J. Das eiskalte Paradies Ein Mädchen bei den Zeugen Jehovas

Gatti, W.: Diebe Aus anderen Ländern

Gier, K.: Rubinrot Liebe geht durch alle Zeiten Fantasy

Landman, T.: Apache Indianer

Murail, M.: Über kurz oder lang Familienproblematik

Nesch, T.: Joyride Ost Ein Roadmovie-Roman

Reh, R.: Aspaltspringer dramatische Liebesgeschichte

Rhue, M.: Fame Junkies Starkult

Richter, H.: Damals war es Friedrich

Geschichte

Smith, P.: So voller Wut Gewalt

Shem-Tov, T.: Das Mädchen mit

den drei Namen Geschichte

Theisen, M.: Der Koffer der Adele

Kurzweil Geschichte

Neue Bücher aus der Reihe K.L.A.R.

= Kurz.Leicht.Aktuell.Real

- Hartmann, L.: Na und, dann sind

die eben rechts

- Kindler, W.: Den haben wir voll

abgezogen!

- Pohl, F.: Bist du schwul, oder was?

- Weber, A.: Dann zieh ich eben zu Dad!

### Hörbuch - CD

Neue Hörspiele aus der beliebten Serie WAS ist WAS auf CD

- Die Wikinger. Völkerwanderung

- Weltreligionen. Die Bibel

- Klima. Natur schützen

- Menschenaffen. Elefanten

- Insekten. Bienen & Ameisen

- Sport. Ernährung

- Heimtiere. Wilde Tiere

### DVD

Harry Potter und der Halbblutprinz Bd. 6

### Neuerwerbungen der Erwachsenenbibliothek

(Auswahl April – Mai 2010)

### Romane, Reportagen und Erzählungen / Titel der SPIEGEL-Bestsellerliste

Bambaren, S.: Der träumende Delphin – eine magische Reise zu dir selbst

Haigh, J.: Auftauchen – wie geht eine Familie mit Schicksalsschlägen um?

Hohlbein, W.: Glut und Asche – Die Chronik der Unsterblichen; Band 11

Irving, J.: Letzte Nacht in Twisted River – von d. Sehnsucht und d. Flüchtigkeit des Glücks

Leon, D.: Schöner Schein – Commissario Brunetti's achtzehnter Fall

Lührssen, H.: Raumübergreifendes Grossgrün – d. kleine Übersetzungshelfer für Beamtendeutsch

Mankell, H.: Der Feind im Schatten – Wallanders letzter Fall

Nesser, H.: Eine ganz andere Geschichte – Inspektor Barbarottis zweiter Fall, Krimi

Orth, St.: Sorry, wir haben die Landebahn verfehlt – Kurioses aus dem Cockpit

Sparks, N.: Mit dir an meiner Seite – Liebe ist das wichtigste Gefühl

Urlacher, M.: Rückenwind – eine Liebesgeschichte

### Sachbücher und besondere Schicksale

Brumme, Ch.: Auf einem blauen Elefanten – 8353 Kilometer mit d. Fahrrad von Berlin zur Wolga

Gottschalk, M.: Die Faren meiner Seele – die Lebensgeschichte der Frida Kahlo

Kahlo, Frida: Meisterwerke – Bildband mit einem Text von Keto von Waberer

Lauer, P.: Familienforschung – so erstellen Sie ihre Ahnentafel

Leschonski, A.: Anna, Lily und Regine – 30 Frauenporträts aus Brandenburg-Preußen

Nasher, J.: Durchschaut – Das Geheimnis, kleine und große Lügen zu entlarven

Schmidt, H. / Stern, F.: Unser Jahrhundert – ein Gespräch

Schütt, H.: Spielzeit – Lebenszeit: Thomas Langhoff; eine Biographie in Gesprächen

Stüber-Errath, C.: Die Pirouetten-Königin – Eiskunstlaufgeschichten

**Die Nachhilfe-Profis**

Fundierte Beratung bei  
Zeugnissorgen.  
Individueller und flexibler  
Unterricht.

---

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

---

Königs Wusterhausen  
Berliner Straße 20a,  
Tel. 03375 202077  
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

**studienkreis**

>Nachhilfe.de

Styron, W.: Sturz in die Nacht – die Geschichte einer Depression  
 Trczinski, C.: Das große Buch Power Yoga  
 Walls, J.: Schloss aus Glas – eine ungewöhnliche Kindheit in einer ungewöhnlichen Familie  
 Walls, J.: Ein ungezähmtes Leben – die Lebensgeschichte ihrer Großmutter Lily; einer starken, eigensinnigen Frau Anfang des 20. Jahrhunderts  
 Winterhoff, M.: Persönlichkeiten statt Tyrannen oder: Wie junge Menschen in Leben und Beruf ankommen

**DVD**

Der goldene Kompass – Literaturverfilmung / Fantasy- Unterhaltung  
 P.S. ich liebe Dich – Literaturverfilmung / tragische Liebesgeschichte  
 Einen schönen Sommer mit Muße zum Lesen wünscht  
 das Team der Bibliothek Zeuthen.

*Die Bürgermeisterin gratuliert im Juni '10*

Herr Horst Arndt	zum 80. Geburtstag
Frau Hildegard Baltrock	zum 89. Geburtstag
Frau Liselotte Berger	zum 85. Geburtstag
Herr Hans-Georg Beyer	zum 86. Geburtstag
Frau Edith Brasch	zum 81. Geburtstag
Herr Manfred Brose	zum 82. Geburtstag
Frau Erna Christel	zum 81. Geburtstag
Frau Käthe Dünow	zum 88. Geburtstag
Frau Edelgard Ehrhardt	zum 84. Geburtstag
Herr Horst Eichmann	zum 84. Geburtstag
Frau Elisabeth Ender	zum 83. Geburtstag
Frau Margarete Fürstenberg	zum 87. Geburtstag
Frau Elsbeth Große	zum 80. Geburtstag
Frau Ruth Henke	zum 83. Geburtstag
Frau Gerda Herrmann	zum 84. Geburtstag
Frau Ida Heyn	zum 86. Geburtstag
Frau Erika Jäger	zum 83. Geburtstag
Herr Heinz Kellert	zum 80. Geburtstag
Frau Helga Kiehnkopf	zum 81. Geburtstag
Frau Johanna Kumm	zum 83. Geburtstag
Herr Erhard Kümmel	zum 84. Geburtstag
Frau Martha Kurzawe	zum 80. Geburtstag
Herr Fritz Lehmann	zum 81. Geburtstag
Herr Helmut Lenz	zum 81. Geburtstag
Herr Erich Lietzow	zum 82. Geburtstag
Herr Fritz Neumann	zum 85. Geburtstag
Herr Gerhard Piecha	zum 81. Geburtstag
Frau Liesbeth Reddöhl	zum 97. Geburtstag
Frau Liselotte Schade	zum 83. Geburtstag
Frau Elfriede Schink	zum 87. Geburtstag
Herr Josef Schneider	zum 81. Geburtstag
Frau Ursula Schönfelder	zum 81. Geburtstag
Frau Edeltraud Schrader	zum 84. Geburtstag
Herr Walter Schröder	zum 81. Geburtstag
Herr Walter Schröder	zum 89. Geburtstag
Herr Herbert Senitz	zum 81. Geburtstag
Herr Horst Sölle	zum 86. Geburtstag
Frau Charlotte Szameit	zum 86. Geburtstag
Herr Dr. Joachim Teltow	zum 97. Geburtstag
Frau Anita Trill	zum 84. Geburtstag
Herr Joachim Ullmann	zum 82. Geburtstag
Herr Kurt Vogt	zum 85. Geburtstag
Frau Magdalene Wieland	zum 89. Geburtstag
Herr Peter Wiener	zum 82. Geburtstag
Herr Gottfried Wolf	zum 86. Geburtstag

*und wünscht allen Geburtstagskindern  
 Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

*Die Bürgermeisterin gratuliert im Juli '10*

Frau Dr. Gabriele Adam	zum 86. Geburtstag
Frau Anna Baronick	zum 90. Geburtstag
Frau Elfriede Bartels	zum 80. Geburtstag
Herr Heinz Bethge	zum 84. Geburtstag
Herr Erwin Birkoben	zum 80. Geburtstag
Herr Willi Bredow	zum 87. Geburtstag
Frau Ruth Christ	zum 95. Geburtstag
Frau Ingeburg Dick	zum 80. Geburtstag
Frau Herta Doempke	zum 88. Geburtstag
Frau Thusnelda Engelmann	zum 82. Geburtstag
Herr Horst Gärtner	zum 80. Geburtstag
Frau Margarete Göldner	zum 87. Geburtstag
Frau Ursula Golz	zum 86. Geburtstag
Frau Anneliese Graß	zum 84. Geburtstag
Frau Ruth Groß	zum 88. Geburtstag
Herr Dr. Kurt Güttel	zum 80. Geburtstag
Frau Renate Hagemann	zum 80. Geburtstag
Frau Amanda Henkel	zum 83. Geburtstag
Frau Ilse Hennig	zum 88. Geburtstag
Frau Ruth Hoffmann	zum 83. Geburtstag
Herr Günther Hollmick	zum 81. Geburtstag
Herr Dr. Jürgens Klabhuhn	zum 81. Geburtstag
Frau Herta Kraft	zum 84. Geburtstag
Frau Elsa Kroll	zum 85. Geburtstag
Herr Karl Heinz Lauschus	zum 80. Geburtstag
Herr Bernhard Liedke	zum 89. Geburtstag
Frau Gerda Mattigka	zum 82. Geburtstag
Frau Annemarie Mittelstädt	zum 83. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Mühlemeyer	zum 83. Geburtstag
Frau Elisabetha Müller	zum 89. Geburtstag
Herr Willi Müller	zum 81. Geburtstag
Frau Helga Mund	zum 85. Geburtstag
Frau Dora Nauert	zum 88. Geburtstag
Frau Hadwiga Nuhn	zum 86. Geburtstag
Frau Gerda Reimann	zum 85. Geburtstag
Frau Leni Reiser	zum 91. Geburtstag
Frau Gerda Roggenbuck	zum 83. Geburtstag
Frau Else Roll	zum 86. Geburtstag
Herr Hans Martin Roßmann	zum 80. Geburtstag
Frau Irma Röthig	zum 83. Geburtstag
Frau Brunhilde Schiffner	zum 82. Geburtstag
Herr Dr. Richard Schindler	zum 87. Geburtstag
Frau Ruth Schmidt	zum 81. Geburtstag
Herr Max Schönert	zum 84. Geburtstag
Frau Elly Schrötter	zum 88. Geburtstag
Frau Erna Schulz	zum 102. Geburtstag
Frau Gisela Schulz	zum 84. Geburtstag
Herr Heinz Schulz	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Schütze	zum 89. Geburtstag
Frau Brunhilde Sperling	zum 87. Geburtstag
Frau Hildegard Sulanke	zum 86. Geburtstag
Frau Elisabeth Warschkow	zum 85. Geburtstag
Frau Valeria Wendelin	zum 108. Geburtstag
Herr Horst Werwig	zum 87. Geburtstag
Frau Elisabeth Wiekowski	zum 89. Geburtstag
Frau Erna Will	zum 86. Geburtstag
Frau Lydia Winkler	zum 81. Geburtstag
Herr Werner Winkler	zum 80. Geburtstag
Herr Manfred Wolf	zum 82. Geburtstag
Frau Irmgard Wollmann	zum 84. Geburtstag
Herr Kurt Wolter	zum 80. Geburtstag
Frau Ilse Zarth	zum 84. Geburtstag
Frau Helene Zetzsche	zum 82. Geburtstag

*und wünscht allen Geburtstagskindern  
 Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

## Gewerbeverein Zeuthen sagt Danke zum 18. Fischerfest Zeuthen 2010

Fortsetzung von Seite 1

Das abwechslungsreiche Programm zum Fischerfest hatte für jeden etwas zu bieten. Hier noch einmal einige Programmpunkte, Western Spirit, Teufelsgeiger Mister Miller, Schwarz auf Weiss, Männerchor Zeuthen, Gruppe FAIR PLAY mit Jörn Riemann und Michael Lohrengel, Gruppe Centrix, Blasorchester 1911 Neukölln e.V., die Show Band

Regierenden. Die getauften Landratten erhielten neue Namen, Schlaffender Waal, Flotter Hai, Schleimige Qualle und dürfen ab jetzt alle Vorzüge die ein Leben unter Wasser bietet genießen. Nachdem zu seiner Überraschung der Vorsitzende vom Gewerbeverein Zeuthen durch die bärenstarken Häscher ergriffen wurde, erhielt er den Namen Glitschiger Aal. Nach dem Einschäumen, der aufwendigen

hat. Den Abschluss bildete wie in jedem Jahr das Höhenfeuerwerk über dem See. Die Feuerwerks-

Zeuthen e.V., Künstlern, Veranstaltern und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Zeuthen zu-



„THE CLOGS“, Und was wäre das Fischerfest Zeuthen ohne Gaudi-Bootsrennen und Neptuntaufe. Das Gaudi-Bootsrennen gewannen mit großem Abstand die Angler vom Miersdorfer See. Naja, die kennen sich auf dem See am besten aus. Herzlichen Glückwunsch! Natürlich müssen noch die B-Proben vom Dopingtest abgewartet werden.

Seine Wässrigkeit Neptun vom Miersdorfer See mit großem Gefolge überwachte in diesem Jahr sehr streng die Zeremonie zur Taufe von Landratten. Selbst nach intensiven Nachfragen der anwesenden Reporter was er das ganze Jahr auf dem Grund des Miersdorfer Sees mit solch schönen Nixen so treibt, kamen nur schwammige und diffuse Antworten. Wie halt immer bei den

Rasur und dem Untertauchen im Plansch Becken sah er auch so aus. Neptun hatte nun sein Werk getan und verschwand für ein weiteres Jahr im Miersdorfer See. Dank an Frau Margit Ziebeck und Ihr Team vom Salon „Margit“ aus Zeuthen für die wunderschönen Nixen. Dank an Sylvia Kubick die uns den Neptun (Klaus-Dieter Kubick) komplett eingekleidet und geschminkt zur Verfügung gestellt



fontänen am Himmel und deren Spiegelbild im Wasser waren herrlich anzusehen.

Zum 16. Mal wurde das Fischerfest vom Gewerbeverein Zeuthen e.V. in Zusammenarbeit mit der Gemeinde organisiert. Es hat sich in all den Jahren bewährt, dass dafür extra eine Gruppe zur Organisation der Veranstaltung gegründet wurde. Diese tritt bereits über ein halbes Jahr vorher in Aktion. Die Gruppe setzt sich jedes Mal aus Vertretern des Gewerbeverein

sammen.

Danke an alle die im Hintergrund zum guten Gelingen beigetragen haben. z.B. Bauhof der Gemeinde Zeuthen, Feuerwehr Löschzug Zeuthen für den Zelt Auf- und Abbau, die Jugendfeuerwehren der Löschzüge Zeuthen und Miersdorf die die Straßensperrung begleiteten,

In vielen Gesprächen haben wir eine überwältigende, positive Resonanz erfahren.

Den **Sponsoren für das 18. Fischerfest Zeuthen 2010** gilt unser Dankeschön: (die Nennung erfolgt in beliebiger Reihenfolge)

Herr Erdmann	Allianz Versicherung
Herr Tauchmann	Reifen Tauchmann GmbH
Herr Lehmann	SAFETY Unternehmensschutz GmbH
Frau Dipl.-med. Jahn	Appartmenthaus Zeuthen
Frau General	Textileck-Zeuthen
Frau Witt, Herr Kirschke	Barmenia Versicherungen
Frau Steinrück	Löwenapotheke Zeuthen
Frau Wirth	Digitales Webdesign
Frank u. Rainer Schadow	Elektro Schadow
Herr Itzek	Firma Itzek Sanitär
Herr Arens	Gebrüder Schwabenland GmbH
Herr Panse	Panse Gebäudereinigung
Familie Marx	Containerdienst Marx
Frau Ziebeck	Friseursalon „Margit“
Herr Mentzel	Maurerbetrieb Walter Lehmann
Herr Müller	Spezialfällungen & Baumpflege
Sender KW	mit Super Oldies und das Beste von heute

Herr Braun	Garten- und Landschaftsbau Torsten Braun
Herr Volkmann	Zeuthen-Immobilien
Herr Martens	Spielplatzservice
Herr Themlitz	IT & Telekommunikation Systemhaus

Anregungen, Hinweise, konstruktive Kritik über [www.Fischerfest-Zeuthen.de](http://www.Fischerfest-Zeuthen.de), [info@themlitz.de](mailto:info@themlitz.de) oder an: Gewerbeverein Zeuthen e.V., Flämingstraße 3-4, 15738 Zeuthen

Jörg Themlitz/Vorsitzender Gewerbeverein Zeuthen e.V.

(Artikel wurde gekürzt)

### Immobilienbüro Jakob

Suche für meine Kunden ständig  
Grundstücke & Häuser



Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Jakob

Mitglied im Ring Deutscher Makler  
Haus- und Grundstücksvermittlung seit 1993

Büro: 15745 Wildau, Bahnhofsplatz 3 (direkt am S- Bahnhof)  
Tel. (0 33 75) 50 32 56 • [www.immobilienuero-jakob.de](http://www.immobilienuero-jakob.de)



Werte Sportfreunde und Leser der Zeitschrift AMZEUTHENER SEE,

Nun zählt das diesjährige 18. Fischerfest am Miersdorfer See wieder zur Geschichte und man merkt wie schnell solch ein Fest im Gegensatz zu der Vorbereitungszeit vorbei ist.

Unser Wunsch nach schönem Wetter wurde erhört und es gab in diesem Jahr während der Veranstaltungen nicht den üblichen starken Regen. So kann man sagen, dass es auch in diesem Jahr eine rundum gelungene und sehr gut organisierte Veranstaltung war.



Wir führten auf dem Anglergrundstück eine Angel-Präsentation, Zielwerfen mit der Wurfrute für Jung und Alt durch und veranstalteten im Jahr der Fußball-WM ein Torwandschiessen und verteilten viele kleine Sachpreise an die teilnehmenden Kinder und Erwachsenen. (Wie üblich bei uns, kostenfrei).

Die vielen Sachpreise wurden uns von der Firma Humbert & Brandt und der Firma Reifen-Tauchmann, beide aus Zeuthen, bereitgestellt. Diese Firmen haben für uns immer ein offenes Ohr, wenn es um Unterstützung bei der Arbeit im Kinder und Jugendbereich geht.

Weiterhin hatten wir auf dem Seebadgelände einen Stand an dem wir die verschiedensten Leckereien rund um den Fischfang anboten.

Es gab an unserem Stand frisch zubereitete Fischbrötchen, Räucheraal, geräucherte Forellen, Fischtorte, Fischsuppe und andere Leckereien.

Weiterhin liefen an unserem Stand Filme von Angel-Wettbewerben unseres Vereins, Auszüge aus dem Vereinsleben und von Angeltouren unserer Mitglieder.

Es wurden viele interessante Gespräche über unseren Angelsport

sprung wo auch in diesem Jahr kein Zielfoto nötig war.

Der Sieg in diesem Jahr war umso schöner, denn es lief eine kleine Wette mit uns und den Kameraden der Feuerwehr vom Löschzug-Miersdorf.

Bei dieser Wette konnte es aber keinen Verlierer geben, der Preis wird gemeinsam gefeiert, denn so soll es ja auch sein.

So konnte man auch in diesem Jahr die gute Stimmung unter den Menschen beim Fischerfest wahrnehmen. Man konnte erkennen wie dies auch alle Organisatoren freute.

Als Abschluss gab es wieder ein Feuerwerk von unserem altbekannten Kalle. Es ist Erstaunlich wie ein Feuerwerker von Jahr zu Jahr immer noch eins draufsetzen kann. In jedem Jahr denkt man es geht nicht besser und er schafft es doch immer wieder etwas Neues in sein Feuerwerk einzubauen und eins draufzusetzen.

Ich möchte mich hiermit bei allen Sportfreunden der O.G. Zeuthen II e.V. bedanken, die mit Ihrer Leistung zum Erfolg der Präsentation unseres Vereins beige-

tragen haben.

Besonderer Dank geht dabei an die Frauen die an unserem Stand auf dem Seebadgelände bei der Zubereitung der vielen Leckereien aufopferungsvoll über viele Stunden tätig waren.

Unser Dank gilt auch Herrn Themnitz und Herrn Ahrens für Ihre Unterstützung und natürlich unseren Sponsoren der Firma Reifen-Tauchmann und Humbert & Brandt.

Vielleicht sehen wir uns im nächsten Jahr an gleicher Stelle wieder. Bilder zum Fischerfest und alles Weitere rund um unseren Verein findet man auf unserer Internetseite [www.angelverein-zeuthen2-miersdorf.de](http://www.angelverein-zeuthen2-miersdorf.de)

Besten Gruß und allzeit Petri Heil,  
Heiko Fuchs  
(Vereinsvorsitzender)



und den Schutz und Erhalt unserer Natur mit Sportlern anderer Vereine und interessierten Bürgern geführt.

So konnten sich auch viele Eltern über den Angelsport informieren. Die Nachfrage im Nachwuchsbereich steigt merklich, wenn man sich intensiv um diesen bemüht. Man staunt wie viel Gedanken sich die Kleinsten schon darüber machen, wie in der Welt die Natur systematisch und ohne den Verstand einzusetzen, in Gefahr gebracht wird und an vielen Orten auf unserer Erde vernichtet wird.

Das aktuelle Thema dazu war unter anderem die Ölpest im Golf von Mexico.

Weiterhin konnten wir auch in diesem Jahr mit unserem Vereinsboot beim Gaudi-Bootsrennen den 1. Platz belegen, mit einem Vor-



## Antik & Militaria

### Heiko Fuchs

suche:

**15738 Zeuthen**

Orden & Ehrenzeichen • Urkunden

**Tel.: 0 33 7 62 / 7 16 73**


• Uniformen • Helme &

**mobil: 01 75 -5 67 38 50**

Pickelhauben • Militärfotos &

**militariafuchs@onlinehome.de**

Alben • Wehrpässe • Ausrüstung



**Zeuthen - Optik**  
Inh. Christiane Blech

Miersdorfer Chaussee 10  
**7 19 32**  
Öffnungszeiten:  
**Mo.-Fr. 9-13 u. 14-18 Uhr**  
**Sa 9-12 Uhr**

**Jetzt zum kostenlosen WM-SEHCHECK\***



\* Ermittlung der Sehschärfe (Visusbestimmung). Für die Anfertigung einer Brille ist in einem weiteren Schritt die Ermittlung der exakten Sehstärke (Refraktion) notwendig.

**Lust, Tore zu sehen?**

Kommen Sie zu unserem kostenlosen WM-Sehcheck und machen Sie Ihre Augen fit für das Ereignis des Jahres. Egal, ob im Stadion oder beim Public Viewing, gute Sicht macht den Unterschied. Und diese bekommen Sie von uns, inklusive persönlichem Sehtest-Protokoll.

**A M A**  
  
**OPTIK**

1.500 mal einmalig.

## Was – Wann – Wo Veranstaltungstipps

Wann?	Was?	Wo?	Ansprechpartner
ab 07.06.2010	Ausstellung in der Flurgalerie der Hobbymalerin Rosemarie Hoppe „Faszination Natur“ Siehe Artikel in dieser Ausgabe	Gemeinde- und Kinderbibliothek, Dorfstraße 22	Frau Vogler Tel. 93351
Mi., 09.06.2010 15.00 Uhr	Sommerfest für Seniorinnen und Senioren	Cafeteria der Paul-Dessau-Schule, Schulstraße 4 15738 Zeuthen	Seniorenbeirat Zeuthen e.V. und die Gruppen der Volkssolidarität Tel. 90014
Fr., 11.06.2010	Die Kirche kocht mit Frau Laura Sara Sziedat  Siehe Artikel in dieser Ausgabe	Gemeindehaus der Friedenskirche, Kirchstraße 1 15745 Wildau	Anmeldung bitte bei d. evang. Kirchengemeinde unter 033762 93313 oder laurasziedat@t-online.de
Sa. 12.06.2010 18.00 Uhr	Instrumental- und Vokalkonzert der Schülerinnen und Schüler der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ Siehe Artikel in dieser Ausgabe	Sport- und Kulturzentrum, Schulstraße 4	Förderverein f. d. Musikausbildung
Do., 17.06.2010 14.00 Uhr	Treffen des Hauschores „Goldkehlchen“	DRK Service Wohnen Zeuthen, Am Pulverberg 116	Tel. 033762 189767 Frau Knauth/ Frau Schmidt
Fr., 18.06.2010 19.30-21.00 Uhr	Gesprächsreihe „Gott und die Welt“ „Das evang. Gesangbuch“ Referent Prof. Dr. Jürgen Henkys	Martin Luther Kirche, Schillerstraße 2 Zeuthen	
Sa., 19.06.2010	Fahrradtour um den Scharmützelsee mit Herrn Dittebrand	Treffpunkt: 10.00 Uhr Parkplatz, Schulstraße vor dem Sport- und Kulturzentrum	Seniorenbeirat Tel. 90014
Sa., 19.06.2010 19.00 Uhr Eintritt: 5,00 Euro	Shubertiade Ensemble „arthe musica“ Dörthe und Arne Zauber – Gesang und Akkordeon	Martin Luther Kirche, Schillerstraße 2 Zeuthen	
Sa., 19.06.2010	Feinschmecker Abend „Das Spargel Menu“	Wirtshaus am See Schulzendorfer Str. 5-6	Tel. 033762 72366
Sa., 19.06.2010 9.40 Uhr	ZEUTHENER SEESCHWIMMEN Siehe Artikel in dieser Ausgabe	Segelclub Zeuthene.V.	Gemeinde Zeuthen/ Gemeinde Eichwalde Anmeldeschluss 14.06.2010
So., 20.06.2010 ab 14.00 Uhr	Offene Gartenpforte bei den Gartenfreunden Zeuthen e.V.	Gartenfreunde Zeuthen e.V., Fläche II	Herr Lütke Tel. 0174 763 14 34
So., 20.06.2010 17.00 Uhr	Jugendgottesdienst für die Region mit anschl. Grillen	Martin Luther Kirche, Schillerstraße 2, Zeuthen	
So., 20.06.2010 16.00 Uhr	Schuljahresabschlusskonzert des Paul-Dessau-Chores Siehe Artikel in dieser Ausgabe	Sport- und Kulturzentrum, Schulstraße 4	Förderverein f. d. Musikausbildung
Di., 15.06.+22.06.+29.06 jeweils 10.00 Uhr	Gesund und fit Sport für Jedermann	DRK Service Wohnen Zeuthen, Am Pulverberg 116	Tel. 033762 189767 Frau Knauth/ Frau Schmidt
Mi., 16.06.+23.06.+30.06. jeweils 14.00Uhr	Kaffeemittag und anschließende Gesellschaftsspiele sowie ab 15.00 Uhr Skatrunde Bitte Anmelden	DRK Service Wohnen Zeuthen, Am Pulverberg 116	Tel. 033762 189767 Frau Knauth/ Frau Schmidt
Do., 10.06.+17.06.+24.06 jeweils 9.30 Uhr	Gedächtnistraining	DRK Service Wohnen Zeuthen, Am Pulverberg 116	Tel. 033762 189767 Frau Knauth/ Frau Schmidt
Fr., 25.06.2010	Hummer „Termidor“ Beste Qualitäten-jedes Zeuthen anders zubereitet	Wirtshaus am See Schulzendorfer Str. 5-6	Tel. 033762 72366
So., 27.06.2010 10.30 Uhr	2. Paddler – Wertungsfahrt des LKV Berlin Siehe Artikel in dieser Ausgabe	Zeuthen, Gelände des Vereins	Berliner Sportverein der AdW.e.V Abt. Segeln/Kanu Barbara Maske Tel. 033762 71444
3./4. Juli 2010	ZEUTHENER WOCHE im ZeuthenerYachtclub Siehe Artikel in dieser Ausgabe	Zeuthener Yachtclub e.V. Niederlausitzstraße 12	
Die., 06.07.2010 11.00 Uhr	Gottesdienst für Demenzkranke und ihre Angehörigen mit anschl. Mittagessen	Martin Luther Kirche, Schillerstraße 2 Zeuthen	
So., 11.07.2010 15.00 Uhr	„Wiener Caféhausmusik am Zeuthener See“ mit Werken von Johann Strauß	Seehotel Zeuthen	Seehotel Zeuthen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Zeuthen
Sa., 07.08.2010	Feinschmecker Abend Das Oliveröl-Menü	Wirtshaus am See Schulzendorfer Str. 5-6	Tel. 033762 72366
Do., 12.08.2010 15.00 Uhr	Fontanekreis lädt ein: Vortrag von Prof. Dr. Christian Grawe Rhetor an der Universität von Melbourne und exellenter Fontane-Kenner	DESY	Fontanekreis Zeuthen e.V. Dr. J. Kleine
So., 22.08.2010 11.00 – 18.00	Herzliche Einladung zum SOMMERAUSKLANG im Ausbildungshotel „Am Zeuthener See“ mit buntem Programm für Jung und ALT	Ausbildungshotel Am Zeuthener See Fontaneallee 10	Tel. 033762 76-0

*Wann und aus welchem Anlass entstand der Fontane-Kreis in Zeuthen?*

Neun interessierte Zeuthener Bürger gründeten ihn auf mein Betreiben hin am 17. April 1985 in einem ziemlich nüchternen Besprechungsraum des Instituts für Hochenergiephysik der DDR, im jetzigen Verwaltungsgebäude von DESY Zeuthen. Diesen Backsteinbau hatte der Gastwirt Rudolph Käppel 18865/87 im Schweizerhausstil erbauen lassen, weil seine dahinter gelegene Gaststätte für die steigende Nachfrage von Sommer- und Sonntagsgästen zu eng geworden war. Diesen älteren Bau gibt es nicht mehr; er ist vor etwa 50 Jahren abgerissen worden. Man hätte ihn erhalten sollen! Denn im Mai 1884 hat Theodor Fontane dort logiert, interessante Briefe an seine Frau nach Berlin geschrieben und den Entwurf von Irrungen, Wirrungen zu Ende geschrieben. In diese Erzählung komponierte er auch diese Örtlichkeit am Zeuthener See hinein und machte sie damit zu einem Stück Weltliteratur. Noch ehe unser Fontane-Kreis entstand, richtete ich zusammen mit einigen sachkundigen Helfern im Mehrzwecksaal des Instituts eine Dauerausstellung ein. In den 90er Jahren ist der alte Saal durch die jetzige schöne Cafeteria ersetzt worden, und die erste Ausstellung musste einer neuen weichen. Aber auch die noch heute an die Geschichte des Zeuthener Orts teils Hankels Ablage und Fontanes Beziehungen zu ihm...

*Wozu dann noch einen Fontane-Kreis, wenn es die Ausstellung doch schon gab?*

Ursprünglich hatten wir gar nicht an eine Ausstellung gedacht. Wir wollten an Fontanes folgenreichen „Arbeitsurlaub“ hier nur mit einem Denkmal oder einer Gedenktafel auf dem Fontaneplatz erinnern. Daraus wurde zunächst aber nichts.

## 25 Jahre Zeuthener Fontane-Kreis

Mit seinem Initiator und Leiter sprach Suzanne Löffler

Erst in den 90er Jahren setzten wir das durch. So wurde die Ausstellung für uns so etwas wie „Verlegenheitslösung“. Als wir bei ihrer Eröffnung dann sahen, wie gut sie ankam, führte uns das zu dem Entschluss, daraus in Zukunft noch etwas mehr zu machen, hier nicht nur eine, sondern immer wieder mal literarische Veranstaltungen anzubieten. Ein, zwei Leute hätten das auf die Dauer nicht bewältigen können. Ein Verein musste her...

*Und der hat das bis heute durchgehalten?*

Mehr als das! Es blieb nicht bei drei oder vier Vorträgen im Jahr. Längst bieten wir 6 bis 8 literarische und literarisch-musikalische Nachmittage an. Sie drehen sich hauptsächlich um Theodor Fontanes vielgestaltiges Leben und Werk, beschränken sich aber nicht darauf, sondern beziehen auch namhafte Zeitgenossen und Künstler und Schriftsteller späterer Jahre ein – voriges Jahr beispielsweise Heinrich von Kleist und Wilhelm Busch. Unlängst luden wir zum wiederholten Male die nun fast hundertjährige Elfriede Brüning zu einer Lesung ein. Wie Sie wissen, kürten wir Ruth Kraft schon vor Jahren zu unserer Ehrenvorsitzenden. Hin und wieder bieten wir auch Ganztagsveranstaltungen zu einem bestimmten thematischen Schwerpunkt an. Seit langem schon zählen Ausflüge zu anderen „Fontane-Orten“ der Mark Brandenburg – und darüber hinaus – zu unserem Programm. Im April besuchten wir das archäologische Landesmuseum im Brandenburger Paulikloster, durchfuhren die liebeliche Zauche und das einst von den Zisterziensern begründete Lehnin. Auch nach Polen, Schottland, Italien, Däne-

mark führten solche Exkursionen interessierte Mitglieder schon...

*Wieviele Mitglieder zählen Sie denn?*

Das lässt sich nicht ganz genau sagen, weil wir uns für eine recht flexible Organisationsform entschieden haben. Die ergab sich, weil wir uns als Mittler zwischen Fontanefachleuten bzw. -kennern und einer möglichst weiten Öffentlichkeit verstehen. Während andere Sektionen der Theodor-Fontane-Gesellschaft e. V. – die wir 1990 in Potsdam mitbegründeten und der wir angehören – nur Mitglieder dieser Gesellschaft regional vereinen, hat sich das in Zeuthen etwas anders ergeben: Um einen Kern von einem Dutzend Akteuren (ohne den nichts liefe) scharen sich z. Z. etwa 30 Mitglieder aus Zeuthen und umliegenden Orten. Das sind teils alteingesessene Fontanefreunde, die uns von Beginn an die Treue halten. Mehr und mehr gesellten sich aber auch später zugezogene zu uns, die meisten schon im fortgeschrittenen Alter. Unsere Interessentenkartei, nach der wir unsere Halbjahresprogramme versenden und zu Veranstaltungen einladen, enthält aber mehr als 80 Adressaten. Manchmal kommen sie, manchmal nicht – ganz nach Lust und Laune. Nach wie vor werden unsere Veranstaltungen gut besucht: zwischen 30 und 60 Leute zählen wir regelmäßig, darunter immer auch Gäste, die aus dem Internet, durch unsere Plakate oder Pressemeldungen von uns erfuhren.

*Haben Sie ein Überalterungsproblem? Was tun Sie für die Jugend?*

Wir alle altern mitsachten – das lässt sich nun mal nicht vermeiden.

Erfreulicherweise besuchen uns aber auch jüngere Gäste, meist ungeladen, dafür aber umso herzlicher begrüßt. Für interessierte Schüler, Wander- und Reisegruppen tun wir auch etwas. Anfangs hielten wir über an Fontane interessierte Deutsch- und Literaturlehrerinnen eine dauerhafte und sehr ergiebige Verbindung zur Paul-Dessau-Schule. So kamen schon gegen Ende der 80er Jahre einige selbst gestaltete Lesungen aus Fontane-Korrespondenzen mit Theodor Storm u. a. zustande. 1997 krönte eine szenische Aufführung von Irrungen, Wirrungen unter Maxim Dessaus Regie diese Zusammenarbeit. All das fand begeisterte Aufnahme. Leider riss der Kontakt aber mit dem Ausscheiden dieser Kolleginnen aus dem Schuldienst ab. Dafür bahnten sich lose Beziehungen zu Königs Wusterhausener und Berliner Gymnasien an und wiederholten sich. Wir bieten 12. und 13. Klassen Führungen durch Hankels Ablage und unsere Ausstellung an, veranschaulichen ihnen, in welchen Stufen sich das Dahmland dem Dichter erschloss und wie er den Ort einigen seiner Erzählungen anverwandelte. –

Mit diesem Thema hat sich übrigens am 5. Juni auch der Zeuthener Fontanetag auseinandergesetzt – unsere Hauptveranstaltung im ersten Halbjahr. Drei Fachvorträge mit hochkarätigen Referenten und eine szenische Darbietung von Irrungen, Wirrungen durch das Zeuthener Hube-Hosfeld-Ensemble standen auf dem Programm.

*Auf welche Vorhaben könnten Sie unsere Leser sonst noch neugierig machen?*

Da lässt sich einiges empfehlen. Mitte August bekommen wir Besuch aus dem fernen Melbourne. Da wird uns Prof. Christian Grawe, ein vorzüglicher Kenner der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert



und ebenso vorzüglicher Redner, einiges über Romanzen des jungen Fontane erzählen und dem Romanzier Fontane zwei seiner längst vergessenen Konkurrenten gegenüberstellen. Im Herbst erwarten wir Dr. Gotthard Erler, einen Fontane-Experten par excellence, mit einem Vortrag über Elisabeth von Ardenne, die „wirkliche“ Effi Briest. Und gemeinsam mit der Bibliothek wollen wir uns Franz Fühmanns Fragment „Im Berg“ nähern. Weitere Vorhaben liegen in der Schublade, darunter auch ein

Resümee dieser 25 Jahre in Wort und Bild.

*Sie werden demnächst 80. Wie wird es Weitergehen im und mit dem Fontane-Kreis?*

Das ist momentan noch nicht ganz spruchreif. Zweifellos wird es aus Alters- und Gesundheitsgründen einen Führungswechsel geben müssen. Und ich hoffe, dass ich den Staffelstab – ohne Qualitätsverlust! – schon bald in jüngere Hände geben kann.

### Klassik Populär 2010 im Seehotel zu Zeuthen

## „Wiener Café-Hausmusik am Zeuthener See“

Sonntag, 11. Juli 2010, 15.00 Uhr

Die Gemeinde Zeuthen und das Seehotel Zeuthen laden zu einem wundervollen Nachmittag im Innenhof des Seehotels zu Zeuthen, Fontaneallee 27/28 ein.

Es spielen Kammervirtuosen der Komischen Oper Berlin unter der Leitung und Moderation durch Herrn Prof. H.-J. Scheitzbach (Solocellistenwerke von Johann Strauß. Der Einlass ist ab 14.30 Uhr und der Eintritt kostet 10,-€.

**Kartenvorverkauf:** Reisebüro Steinhöfel, Lordshop, Buchhandlung Schattauer in Eichwalde, Musikladen Brusgatis Königs Wusterhausen und an der Abendkasse

**Kontakt:** Gemeinde Zeuthen 033762 – 2254 540 / Seehotel Zeuthen 033762 – 890 Informationen unter: [www.kulturwerkzeuws.de](http://www.kulturwerkzeuws.de)

## Pfingstturnier der F-Junioren

Bereits zum 10. Mal fand am vergangenen Samstag das Pfingstturnier der F Junioren des SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen statt.

Bei bestem Pfingstwetter fanden sich 16 Mannschaften auf dem Sportplatz Wüstemarker Weg ein. Darunter auch 2 Teams des gastgebenden Vereins. Gespielt wurde in einer Vorrunde mit 4 Gruppen

und klar mit 3:0 gegen den FSV Luckenwalde und konnte somit den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Das kleine Finale entschieden die Cottbusser Krebse gegen den SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen I erst nach 9-Meter-Schießen für sich.

Besondere Einzelleistungen wurden ebenfalls belohnt. So wurde Jarson Rühl (SC Eintracht



und anschließender Zwischenrunde. In der Halbzeitpause unterhielten die Minis des SC Eintracht und des RSV Waltersdorf die rd. 500 Zuschauer. Nach einem tollen Spiel beider Teams wurden die Kinder mit einer Medaille geehrt.

Nach vielen aufregenden und spannenden Duellen in der Vor- und Zwischenrunde mit einigen Überraschungen qualifizierten sich die vier stärksten Mannschaften des Turniers für das Halbfinale. Wie hoch die Leistungsdichte war, zeigte sich daran, dass beide Halbfinals erst im 9-Meter-Schießen entschieden wurden. Im ersten Halbfinale hatten die Kinder des Teltower FV die stärkeren Nerven und setzten sich gegen die erste Mannschaft des Gastgebers Eintracht Miersdorf/Zeuthen durch. Im zweiten Halbfinale zwischen den Cottbusser Krebsen und dem FSV Luckenwalde hatten die Luckenwalder Kicker im 9-Meter-Schießen das Glück auf Ihrer Seite und zogen ins Finale ein.

Im Finale des Turniers spielten die beiden qualifizierten Mannschaften stark auf. Am Ende gewann der Teltower FV verdient

Miersdorf/Zeuthen) bester Tor-schütze des Turniers. Weiterhin wurden von den Trainern gewählt: Bester Torwart: Felix Wardenski (SC Blau Weiß Schenkendorf) Bester Abwehrspieler: Annalena Kretzschmar (Wacker Motzen) Bester Spieler: Thede Rosenboldt (SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen)

### ABSCHLUSSTAND

1. Teltower FV
2. FSV Luckenwalde
3. Cottbusser Krebse
4. SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen I
5. Preußen Blankenfelde-Mahlow III
6. Merkur Kablow-Ziegelei
7. Eintracht Königs Wusterhausen
8. Spgm. Ragow/ Mittenwalde
9. Spgm. Alt-Stahnsdorf/Storkow
10. Grün Weiß Großbeeren
11. Wacker Motzen
12. Blau Weiß Schenkendorf
13. VSG Rahnsdorf
14. SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen II
15. Phönix Wildau



## KKH-Allianz – Ein gesundes Angebot.

Die Allianz hat mit der KKH-Allianz ab sofort eine innovative, gesetzliche Krankenversicherung im Angebot, die Ihnen besondere Leistungen bietet. Darüber hinaus kooperiert sie mit der Allianz Private Krankenversicherung, so dass ich für Sie jederzeit attraktive Pakete schnüren kann.

Vermittlung durch:

**Frank Erdmann**, Generalvertretung der Allianz

Goethestr. 10, D-15738 Zeuthen

[frank1.erdmann@allianz.de](mailto:frank1.erdmann@allianz.de), [vertretung.allianz.de/frank1.erdmann](http://vertretung.allianz.de/frank1.erdmann)

Tel. 03 37 62.7 10 23, Fax 03 37 62.7 24 02

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

## Handball – Pokalturnier am 21.4.2010 in der Grundschule am Wald - auch Grundschüler aus Malomice kamen

Zum 15. Mal fand in unserer Grundschule am Wald unser traditionelles Handball-Pokalturnier statt. Dieses Turnier ist den Schülern und Schülerinnen vorbehalten, die nicht am Regionalfinale Handball teilnahmen, also Mannschaften mittleren Spielniveaus und Spielern jüngeren Alters.

In diesem Jahr kamen die Schüler der Grundschule Friedersdorf und des Gymnasiums Eichwalde zu uns. Unsere Partnerschule aus Malomice war ebenfalls, wie bereits seit vielen Jahren, ein gern gesehener Gast. Mit 4 Mannschaften der gastgebenden Schule Zeuthen wurde das Turnier bei über 100 Teilnehmern zu einem Höhe-



punkt im Sportleben der Grundschule am Wald.

Die Mannschaften kämpften unter der Leitung unserer Schlichterschiedsrichter aus den 6. Klassen

leidenschaftlich um die Plätze. Eine kulinarische Versorgung der Spieler wurde durch ehemalige Kolleginnen sichergestellt. Dafür möchten wir uns auf diesem Weg bedan-

ken. Am Ende siegte die Zeuthener Mädchenmannschaft vor den Mannschaften aus Eichwalde und Friedersdorf. Bei den Jungen musste sich Malomice knapp den Zeuthenern geschlagen geben vor den Jungen aus Friedersdorf und Eichwalde. Doch eigentlich fühlten sich alle Spieler als „Sieger“ und man verabschiedete sich gegenseitig mit dem Versprechen, im nächsten Jahr mit noch besseren Leistungen wiederzukommen.

Grundschule am Wald

Olaf Wetzel

Sportlehrer

## 2. Wertungsfahrt am 27. Juni 2010 im Bereich Spree – Dahme des Landeskanuverbandes Berlin e.V.

Ausrichter ist der Berliner Sportverein Akademie der Wissenschaften e.V., Abt. Segeln/Kanu

Als Abteilung des Berliner Sportvereines Akademie der Wissenschaften Berlin e. V. betreiben wir Wassersport mit den Sparten Segeln, Rennkanusport und Wanderkanu. Unser Vereinsgelände befindet sich weitest des S-Bahnhofes Zeuthen in der Platanenallee 7 direkt am Zeuthener See.

Die 1. Wertungsfahrt am 05. Juli 2009 war eine gelungene Veranstaltung und die 30 Teilnehmer versprochen, beim nächsten Termin wieder mit an den Start zu gehen. Nun ist es soweit.

Am **Sonntag, den 27. Juni 2010** starten um 10.30 Uhr Paddler zu der 2. Wertungsfahrt des LKV

Berlin. Der abwechslungsreiche Rundkurs führt die Sportler über den Zeuthener See in die Große Krampe. Nach dem Erreichen der Wendemarke führt der Kurs weiter über den Oder-Spree-Kanal und die Wernsdorfer Seenkette und zurück zum Ausgangspunkt. Nach 21 gepaddelten km haben sich die Teilnehmer eine Pause verdient und bei einem kleinen Imbiss kann die Tour ausgewertet werden.

Diese Fahrt eignet sich auch für Freizeitpaddler, die ihr Leistungsvermögen testen möchten. Die Anmeldung für diese Fahrt sollte bis zum 18.06.2010 erfolgen. Nähere Informationen sind von

Barbara Maske unter Tel.: 033762/71444 bzw. über [www.adwzeuthen.de](http://www.adwzeuthen.de) zu erhalten.

An diesem Tag laden wir auch die Einwohnern der näheren Umgebung ein, unseren Sportverein mit seinen Angeboten näher kennen zu lernen.

Interessierten Bürgern bieten wir noch freie Bootsstände für Segler und Kanuten an und hoffen auf

neue Mitglieder mit Liebe zum Wassersport.

Wir Wanderkanuten treffen uns jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Bootshaus. Neben dem wöchentlichen Training auf dem Zeuthener See starten wir an jedem ersten Wochenende im Monat zu größeren Ausflügen in die nähere Umgebung.

Barbara Maske



Foto von der Wertungsfahrt 2009

Innungsbetrieb

### ANTENNENBAU FITZ

- Einzelantennen
- Gemeinschaftsantennen
- Satellitenantennen
- Kabelfernsehen
- Premiere-World

August-Bebel-Str. 19

15732 Schulzendorf

Tel.: (03 37 62) 98 085

Fax: (03 37 62) 98 084

Funktel.: 0171/ 5 14 69 72

e-mail: [Antennenbau-Fitz@t-online.de](mailto:Antennenbau-Fitz@t-online.de)

Internet: [www.antennenbau-fitz.de](http://www.antennenbau-fitz.de)

## Vermessungsbüro



Gerhard Jursa

Christine Umpfenbach

Öffentlich bestellte  
Vermessungsingenieure



Miersdorfer Chaussee 11-12 • 15738 Zeuthen Tel.: (033762) 418-73  
e-mail: [info@ju-vermessung.de](mailto:info@ju-vermessung.de) Fax: (033762) 418-75

## Neues aus der Martin-Luther-Kirche



### Gesprächsreihe „Gott und die Welt“ ein Resümee

Acht von zehn Abenden dieser Gesprächsreihe sind Geschichte. Die Themen waren weit gefächert. Jeder Abend hatte die gleiche Abfolge: Vorstellung des Referenten, Vortrag zum Thema, anschließendes Gespräch, Abendgebet. Wer es mochte, konnte sich mit Getränken versorgen und wer weiteren Gesprächsbedarf mit der Referentin / dem Referenten hatte, erhielt nach 21.00 Uhr die Möglichkeit dazu. Die einzelnen Themen wurden von Interessierten gut besucht, es bildete sich sogar ein Stamm von Hörern aus.

Vor dem achten Abend befragte ich die Gekommenen und wollte wissen: *Weshalb kommen Sie zu dem Gesprächsabend?*

Dass Spektrum reichte vom Interesse am Thema, dem Informationsbedarf zu kirchliche Vorgängen bis hin zur persönlichen Beziehung zur Referentin / zum Referenten. Die Gesprächsreihe wurde als kultureller Höhepunkt in der Gemeindefarbeit bewertet.

*Sie haben einen oder mehrere Vorträge besucht. Können Sie ein Fazit ziehen, was Ihnen besonders wichtig war?*

- Besonders das seelsorgerlich/psychologische Thema „Schuldige Opfer – unschuldige Täter“ hat mich berührt und Erfahrungen in Erinnerung gebracht.
- Es gab Themen, die ich noch nicht für mich in so konzentrierter Weise bedacht habe.
- Für mich waren die Abende anspruchsvoll und das mag ich.
- Der Abend über Friedrich Schleiermacher hat mir gefallen. Berliner Salons – könnte man das wieder einrichten?
- Die Gesprächsreihe füllt eine Lücke in der Gemeindefarbeit und darüber bin ich froh.
- Besonders wichtig war mir der Raum für Nachfragen und Gespräche.
- Insgesamt fand ich die Themenauswahl ausgewogen und interessant.

*Meine dritte Frage: Haben Sie Anregungen oder Wünsche für die Fortführung der Gesprächsreihe?*

- Mir ist eine zeitliche Begrenzung der einzelnen Gesprächsbeiträge wichtig.
- Ich hätte gern etwas über Philipp Melancthon, der eng mit der

- Reformation verbunden ist, gewusst.
- Mir fehlten Themen, die jüngere Erwachsene ansprechen. Das hätte sicher auch Auswirkung auf die Referentenauswahl.
- Es wurde die Pluralität der christlichen Kirchen angesprochen. Wäre ein Dialog mit Vertretern anderer Kirchen oder Gemeinschaften in unserer Region möglich?
- Dietrich Bonhoeffer im Hinblick auf das geplante „Bonhoeffer-Projekt“
- Gerade an diesem Abend wurde die Charta Oekumenica erwähnt. Das interessiert mich sehr.
- Eine Beschäftigung mit der Bibel ist mir wichtig.
- Bekennende Kirche
- Der Kreisauer Kreis interessiert mich.

Liebe Leserinnen und Leser, vielleicht haben Sie Lust bekommen, an einem der nächsten Abende zu kommen. Für Anregungen und weiterführende Gedanken ist Ihnen Pfarrerin Cornelia Mix dankbar. Großen Dank den Initiatoren dieser Staffel der Gesprächsreihe: Frau Mix und Herrn Nischwitz. Und herzliche Einladung zu den beiden nächsten Abenden vor der Sommerpause:

**18.6., 19.30 Uhr: „Das Evangelische Gesangbuch“, Prof. Dr. Jürgen Henkys**

*Schauen Sie auch in den Veranstaltungskalender dieser Ausgabe.*

*Ihre Jutta Sauer*

## Offene Gartenpforte!

Ob im Gemüsegarten oder im Steingarten, im Juni zeigen sich unsere Gärten von ihrer schönsten Seite. Es ist jetzt eine Freude sich die Gärten der Gartenfreunde Zeuthen e.V. anzuschauen, mit dem schönen grünen Rasen, den geordneten Beeten, dem neu angelegten Steingarten und das Wachsen an allen seinen Ecken und Enden. Sehen die vielen bunten Blumen nicht herrlich aus und ist es nicht wunderbar sich an dem neu Ausgesäten zu erfreuen. Nach der vielen Arbeit in den letzten Wochen ist es jetzt herrlich im Schatten eines Baumes zu sitzen und alles auf sich einwirken zu lassen.

Dies alles sind Feststellungen, die den Garten für uns zu einer eigenen Oase der Erholung werden lassen und zum Weitermachen anregen. Unsere Gärten, die wir uns in verschiedener Form geschaffen haben, sind ein „gewisser Luxus“ im Alltag, denn der Garten fordert das, was in unserer Gesellschaft am kostbarsten geworden ist: „Zeit, Zuwendung, und Ruhe“.

Der Juni ist vor der großen sommerlichen Entfaltung einer der schönsten Monate im Jahr. Ich hoffe, er bringt uns recht viel Sonnenschein und Freude bei der weiteren Gartenarbeit und Erholung. Wir, die Gartenfreunde Zeuthen

e.V. der Fläche II, öffnen am Sonntag, dem 20.06.2010 ab 14.00 Uhr unsere Gärten für Jedermann.

An diesem Tag wollen wir Ihnen unsere Gärten bei Kaffee und Kuchen sowie Junibowle von der schönsten Seite zeigen. Sie können sich informieren über die altersgerechte Gestaltung eines Kleingartens, den Anbau verschiedener Kräuter bestaunen, Tipps erhalten über Baumschnitt und Formschnitt an Hecken, den Gemüseanbau in Mischkultur bewundern, winterharte Kakteen sehen, neue Ideen für die Gartengestaltung im Kleingarten mitnehmen und vieles, vieles mehr erfahren.

Auch ein kleiner Gartentrödelmarkt wird aufgebaut und ein Gartenfreund zeigt seine eigenen Schnitzereien.

Sie erreichen uns über Friesenstraße entlang des Flutgrabens oder gegenüber der Schillerstraße 96 im Wald Richtung Plumpengraben (Kennzeichen „bunte Luftballons“).

Auf einen schönen Tag, mit all unseren Besuchern, freuen sich die Gartenfreunde der Fläche II. Gerd Lüdtke  
Gartenfreunde Zeuthen e.V.  
Handy: 01747631434



**Garten- & Landschaftsbau**  
**Uwe Koch**  
Dipl.-Ingenieur

**Gartengestaltung & Pflege**  
Wege,  
Treppen,  
Terrassen  
Gehölzschnitt,  
Pergolen,  
Zäune

Straße der Freiheit 40  
**15738 Zeuthen**

Tel.: 03 37 62 / 8 29 07  
Fax: 03 37 62 / 8 29 08  
Mobil: 0173 / 5 23 05 14  
e-mail:  
uwekoch-galabau@t-online.de

Innungsbetrieb

METALLBAU

Andreas Fischer



ZÄUNE ❖ EDELSTAHLARBEITEN  
ÜBERDÄCHER ❖ GELÄNDER

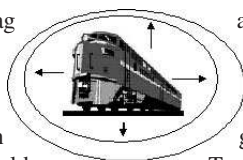
12529 Schönefeld/OT Waßmannsdorf • Dorfstraße 38  
Tel.: (0 33 79) 44 42 27 • Fax: (0 33 79) 44 42 81  
www.metall-fischer.de

Ohne Werbung -  
keine Kunden

## Wir bleiben hartnäckig

Zum internationalen Tag gegen Lärm, am 28. April 2010, standen Vertreter der Bürgerinitiative „Aktiv gegen Bahnlärm von Eichwalde bis Bestensee“ und der „Zeuthener Initiative gegen Bahnlärm“ vor Kaiser’s Supermarkt, um über neueste Aktivitäten zu informieren und mit Bürgern und Politikern ins Gespräch zu kommen. Viele Bürgerinnen und Bürger hatten über die Presse von unserer Aktion erfahren und drückten ihren Unwillen über die unerträgliche Situation des Bahnlärms aus, unterzeichneten unsere Unterschriftensammlung bzw. wollten in die Informationsdatei unserer Initiativen aufgenommen werden. Der Kleingartenverband erbat sich Unterschriftenlisten, da mit dem Frühling nun jedes Mitglied wieder im Garten sei und damit selbst unterschreiben könne und nicht nur der Vorstand.

Die bisherige Unterstützung Ortsvorsitzenden der Parteien, der Bürger für Zeuthen und der Gemeindevertreter wurde durch die Anwesenheit von Herrn Franke, Herrn Schroeder und Herrn Uelze sowie Herrn Itzek, Frau Panzegrau und Herrn Wichalksi erneut dokumentiert. Daneben waren die Kreistags-



abgeordneten Herr Kolberg, Herr Helbig und Herr Seelig sowie die Landtagsabgeordneten Herr Tomaczek und Herr Ludwig sowie die letzte Präsidentin der Volkskammer Sabine Bergmann-Pohl gekommen und versprachen Unterstützung.

Die Bürgermeisterin, Frau Burgschweiger, informierte die Zeuthener Initiative am 28. April, dass die Lärmmessung leider nicht zum vorgesehenen Zeitpunkt in Zeuthen stattgefunden habe und im Mai realisiert werden solle. Da ab 3. Mai durch die Stilllegung der Strecke von KW nach Lübbenau der Güterverkehr nur noch stark eingeschränkt fahren würde, einigte man sich auf eine Verschiebung der Messung bis zur Neueröffnung der Görlitzer Bahnstrecke. Das ist für die weitere Arbeit unserer Initiative eine außerordentliche Erschwernis, weil wir offensichtlich der einzige Ort an der Strecke von Eichwalde bis Bestensee sind, die nun keine Messergebnisse haben. Trotzdem werden wir unsere Anstrengungen verstärken, um für unsere Forderungen nach Lärmschutz und gegen zunehmende Erschütterungen einzutreten.

Inzwischen erhielten wir aus dem Brandenburger Ministerium für Verkehr von Herrn Rasch eine Antwort auf unseren Brief an Herrn Minister Vogelsänger (SPD). Herr Rasch teilte uns nachstehend mit, dass das Bundesministerium für Verkehr einen „grundsätzlichen Lärmsanierungsbedarf auf mehreren Abschnitten der Strecke zwischen Eichwalde bis Lübbenau sieht. Auf Grund der niedrigen Prioritätenzahlen ist jedoch nicht mit einer kurzfristigen Umsetzung dieser Maßnahmen zu rechnen..... Nichtsdestotrotz hat sich Herr Minister Vogelsänger.....an den Herrn Bundesverkehrsminister Ramsauer mit der Bitte gewandt, die Umsetzung des grundsätzlich festgestellten Lärmsanierungsbedarf zu prüfen. Er hat eine Umsetzung innerhalb der einjährigen Sperrfrist angeregt.“

Die Antwort steht noch aus. Auf der Prioritätenliste der Bahn zur Lärmsanierung von Ortschaften in der Bundesrepublik, steht die Region von Eichwalde bis Bestensee zur Zeit auf der Seite 31 von 41 Seiten mit je 50 Vorhaben pro Seite. Damit sind wir noch weiter als in der Vergangenheit nach hinten



gerückt, wie uns die Initiatorin der Bürgerinitiative von Eichwalde bis Bestensee mitteilte. Deshalb brauchen wir die Unterstützung der Abgeordneten unserer Region in den einzelnen Gemeinden, im Kreis-, Land- und Bundestag, damit unsere Forderungen mit mehr Nachdruck vertreten werden können. Darüber wollen wir u. a. mit den Vertretern des Verkehrsausschusses am 27. Mai in Zeuthen beraten.

Wir jedenfalls wollen den erforderlichen Lärmschutz, zumal nach Informationen der Flughafengesellschaft BBI in einer Beilage der Berliner Zeitung deutlich wird, dass die zukünftige Versorgung des Flughafens über die Görlitzer Bahn

erfolgen soll. Das bedeutet ganz offensichtlich mehr Züge, mehr Lärm und mehr Erschütterungen.

Wir werden alle Bürgerinnen und Bürger weiterhin auf dem Laufenden halten und beabsichtigen, im Herbst eine Bürgerversammlung in Zeuthen durchzuführen.

Unsere Initiative ist zu erreichen unter: [www.in-zeuthen.de](http://www.in-zeuthen.de) oder über [info@in-zeuthen.de](mailto:info@in-zeuthen.de)

An dieser Stelle möchten wir Frau Reichert danken, die diese Seite eingerichtet hat und verwaltet, damit sich die Bürger jederzeit auf unserer Homepage informieren können.

*Elke Herer  
Zeuthener Initiative gegen Bahnlärm*



Tel.: 033762 - 187799

**Trattoria  
Colline  
del Chianti**



*Italienisches  
Ambiente &  
Fußball-WM  
Liveübertragung*

**Super  
Selbstabholer-Angebot  
10% Rabatt**

bei telefonischer  
Ausser-Haus-Bestellung  
für Selbstabholer

Waldpromenade 73

15738 Zeuthen

Tel.: 033762 - 187799

Öffnungszeiten:

Mo Ruhetag  
Di-Sa 16-23 Uhr  
So 12-23 Uhr

### Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein:



Ort: Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstr. 22

Zeit: **erster Montag im Monat, um 19.00 Uhr**

Kontakt: in der Bibliothek, Tel.: 033762 / 9 33 51

Alle Literaturinteressierten können am ersten Montag im Monat bei Musik und Wein an den abendlichen

Literaturgesprächen teilnehmen oder einfach nur zuhören.

Die kostenfreien Veranstaltungen können auch einmalig ohne Voranmeldung besucht werden.

*Karola Kundmüller*

Folgende Bücher wollen wir in den nächsten Monaten lesen und besprechen:

**Mo., 05. Juli 2010 Michael Ende „Momo“**

Momo lebt am Rande einer Großstadt in den Ruinen eines Amphitheaters. Sie besitzt nichts als das, was sie findet oder was man ihr schenkt, und eine außergewöhnliche Gabe: Sie hat immer Zeit und ist eine wunderbare Zuhörerin. Eines Tages treten die grauen Herren auf den Plan. Sie haben es auf die kostbare Lebenszeit der Menschen abgesehen und Momo ist die Einzige, die ihnen noch Einhalt gebieten kann ...

*Über den Autor*

Michael Ende wurde 1929 als Sohn des Malers Edgar Ende in Garmisch-Partenkirchen geboren und starb im August 1995 in Stuttgart. Mit seinen Büchern »Die unendliche Geschichte« und »Momo« wurde er weltberühmt. Er zählt zu den bekanntesten deutschsprachigen Schriftstellern. Neben Kinder- und Jugendbüchern hat er Bilderbuchtexte und Bücher für Erwachsene, Theaterstücke, Opernlibretti und Gedichte geschrieben. Viele seiner Bücher wurden verfilmt oder für Funk und Fernsehen bearbeitet. Für sein literarisches Werk erhielt Michael Ende zahlreiche nationale und internationale Preise.

# Sonderseite „Tag der Apotheke 2010“

Die nächste Ausgabe

## "AM ZEUTHENER SEE"

erscheint am: **25.08.2010**

Redaktionsschluss ist am: **09.08.2010**



**Miersdorfer  
Chaussee 13A  
15738 Zeuthen**  
Tel.: (03 37 62) 7 04 42  
Fax: (03 37 62) 7 13 75

Fernreise-  
IMPFBERATUNG

Gesund in die  
Tropen  
und krank  
zurück?



Fragen Sie uns-  
wir helfen Ihnen gerne.



**LINDEN APOTHEKE**

**Goethestraße 26  
15738 Zeuthen**  
Tel.: 0 33 7 62 / 7 05 18  
Fax: 0 33 7 62 / 7 05 17  
Öffn.: Mo-Fr. 8-19; Sa. 8-12 Uhr

**Aktionsangebot**

**Jeweils 25% Rabatt beim Kauf  
von Gingium® und Priorin® Kapseln\*.**




\* Angebot gilt bis zum 30.06.2010 bzw. solange der Vorrat reicht!

**PS: Payback-Karte nicht vergessen!!!**



Kgs. Wusterhausen u. Umgebung		Alt-Kreis Königs Wusterhausen	
<b>A</b>	<b>A 10-Apotheke</b> Wildau, Chausseestr. 1 (im A 10-Center) Tel.: 03375 / 553700	<b>Sabelus XXL Apotheke</b> Zeesen, K.-Liebknecht-Str. 179 Tel.: 03375 / 528320	
<b>B</b>	<b>Jasmin-Apotheke</b> Senzig, Chausseestr. 71 Tel.: 03375 / 802873	<b>Rosen-Apotheke</b> Eichwalde, Bahnhofstr. 5 Tel.: 030 / 6756478	<b>Köröser Apotheke</b> Groß Köris, Schulzenstr. 8 Tel.: 033766 / 20547
<b>C</b>	<b>Märkische Apotheke</b> KvW, Friedrich-Engels-Str. 1 Tel.: 03375 / 293027	<b>Apotheke Schulzendorf</b> Schulzendorf, Karl-Liebknecht-Str. 2 Tel.: 033762 / 42129	
<b>D</b>	<b>Apotheke am Fontaneplatz</b> KvW, Johannes-R.-Becher-Str. 24 Tel.: 03375 / 872125	<b>Fontane-Apotheke</b> Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490	
<b>E</b>	<b>Spitzweg-Apotheke</b> Mittenwalde, Berliner Chaussee 2 Tel.: 033784 / 80575	<b>Eichen-Apotheke</b> Eichwalde, Bahnhofstr. 4 Tel.: 030 / 6750960	<b>Sabelus XXL Apotheke</b> Wildau, Am Kleingewerbegebiet 2 Tel.: 03375 / 52800-0
<b>F</b>	<b>Sonnen-Apotheke</b> KvW, Schloßplatz 8 Tel.: 03375 / 291920		
<b>G</b>	<b>Apotheke im Gesundheitszentrum</b> Wildau, Freiheitstr. 68 Tel.: 03375 / 503722	<b>Apotheke am Markt</b> Teupitz, Am Markt 22 Tel.: 033766 / 41896	
<b>H</b>	<b>Stadt-Apotheke</b> Mittenwalde, Yorckstr. 19 Tel.: 033764 / 62536	<b>Löwen-Apotheke</b> Zeuthen, Münsdorfer Chaussee 13 Tel.: 033762 / 70442 (am 5-8tel.)	
<b>I</b>	<b>Hufeland-Apotheke</b> Wildau, Karl-Marx-Str. 115 Tel.: 03375 / 502125	<b>Bestensee Apotheke</b> Bestensee, Hauptstr. 45 Tel.: 033763 / 64921	
<b>J</b>	<b>Sabelus-Apotheke</b> KvW, Karl-Liebknecht-Str. 4 Tel.: 03375 / 25690	<b>Apotheke am Rathaus</b> Schulzendorf, Richard-Israel-Str. 3 Tel.: 033762 / 461332	
<b>K</b>	<b>Margareten-Apotheke</b> Friedersdorf, Berliner Str. 4 Tel.: 033787 / 80013	<b>Linden-Apotheke Zeuthen</b> Zeuthen, Goethestr. 26 Tel.: 033762 / 70518	<b>Fontane-Apotheke</b> Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490
<b>L</b>	<b>Schloß-Apotheke</b> KvW, Schloßstr. 1c Tel.: 03375 / 29690		
<b>M</b>	<b>Linden-Apotheke Niederlehme</b> Niederlehme, Friedrich-Ebert-Str. 20/21 Tel.: 03375 / 298281	<b>Kranich-Apotheke</b> Halbe, Kirchstr. 3 Tel.: 033765 / 80588	<b>Zwilling-Apotheke Zeesen</b> Zeesen, K.-Liebknecht-Str. 159 C Tel.: 03375 / 528369

**Notruf-Rettungsstelle: 0355 / 6320 • Zahnärztlicher Notdienst: 0171 / 6 04 55 15**  
**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 / 58 222 33 40**  
**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 / 58 22 23-415**

Die notdienstbereiten Apotheken sind umstehend unter den Buchstaben A - M aufgeführt. Der Notdienst beginnt und endet jeweils morgens um 8 Uhr.

**Juni**

Mo	7J	14D	21K	28E	
Di	1D	8K	15E	22L	29F
Mi	2E	9L	16F	23M	30G
Do	3F	10M	17G	24A	
Fr	4G	11A	18H	25B	
Sa	5H	12B	19I	26C	
So	6I	13C	20J	27D	

**Juli**

Mo	5L	12F	19M	26G	
Di	6M	13G	20A	27H	
Mi	7A	14H	21B	28I	
Do	1H	8B	15I	22C	29J
Fr	2I	9C	16J	23O	30K
Sa	3J	10D	17K	24E	31L
So	4K	11E	18L	25F	

**August**

Mo	2A	9H	16B	23I	30C
Di	3B	10I	17C	24J	31D
Mi	4C	11J	18D	25K	
Do	5D	12K	19E	26L	
Fr	6E	13L	20F	27M	
Sa	7F	14M	21G	28A	
So	1M	8G	15A	22H	29B

**Der Pflegestützpunkt lädt ein**

Zur Informationsveranstaltung zum Thema Demenz für Betroffene und Angehörige Betroffener. Was sind die Ursachen, die Symptome dieser Erkrankung? Was ist der Unterschied zwischen Demenz und Alzheimer? Wie kann ich als Angehöriger eines Demenz Erkrankten im Alltag damit umgehen? Wie kann ich die Krankheit besser verstehen? Betroffene und Angehörige setzen sich tagtäglich mit den Fragen zu dieser Krankheit auseinander. Fühlen sich oft unverstanden und zum Teil auch hilflos. Der Pflegestützpunkt lädt aus diesem Grund alle Interessierten rund um das Thema „Demenz“ am

Dienstag, dem **15. Juni 2010 um 19.00 Uhr** in den großen Sitzungssaal des Lübbener Rathauses ein. Als Fachkraft hierzu wird Frau Kitzmann von der Diakonie Lübben den interessierten Bürgern einen Einblick in diese Materie geben. Der Pflegestützpunkt hat auch hierzu einiges an Material vorrätig, welches bei Bedarf mitgenommen werden kann. Sie haben die Möglichkeit, nach der Einführung zum Thema Ihre Fragen stellen zu können und eine fachlich fundierte Antwort zu erhalten. Nutzen Sie diese Möglichkeit! Wir laden Sie hierzu recht herzlich ein. *Ihr Pflegestützpunkt Lübben*

**Urlaub geplant und nur wenig Geld in der Familienkasse?**

Ein Antrag auf Zuschuss zur Familienerholung bei SHIA e. V. kann helfen. Der SHIA-Landesverband Brandenburg kann auch im Jahr 2010 im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie Zuschüsse zur Familienerholung an einkommensschwache Familien vergeben. Bereits seit 1993 fördert das Ministerium Familien mit diesen Zuschüssen. In Abhängigkeit vom Familieneinkommen können Zuschüsse in Höhe von 5,20 Euro, 6,70 Euro und 7,70 Euro pro Tag und Person an einkommensschwache Familien gezahlt werden. Gefördert werden höchstens 14 Urlaubstage. Wichtig ist, dass der Antrag vor Reiseantritt gestellt wird. Das Reiseziel muss in

Deutschland liegen; in Ausnahmefällen werden aber auch Reisen nach Polen und in die CR gefördert. Anträge sind in der Geschäftsstelle des SHIA-Landesverbandes Brandenburg e. V. in Königs Wusterhausen, Bahnhofstr. 4, erhältlich. Unter der Tel. Nr. 03375/294752 gibt es weitere Informationen zu diesen Zuschüssen. In der SHIA-Geschäftsstelle kann auch aus einer Auswahl an preisgünstigen Ferienunterkünften ausgewählt werden. **SHIA e. V. - Selbsthilfegruppen Alleinerziehender Landesverband Brandenburg Bahnhofstr. 4 15711 Königs Wusterhausen Tel. 03375/294752 Fax 03375/213363 www.shia-brandenburg.de**

- Türen & Fenster
- Verkleidungen
- Einbaumöbel
- Innentüren
- Trockenbau
- Treppen

**15738 Zeuthen  
Nürnberger Str. 6**

Tel.: 03 37 62 / 2 01 50  
 Fax: 03 37 62 / 2 01 51  
 Funk-Tel.: 01 72 / 7 40 41 70  
 eMail: Innenausbau-Friedrich@arcor.de  
 Internet: www.innenausbau-friedrich.de

**Gezielt werben mit einer Anzeige in Zeuthen**

Rufen Sie uns an: **(03375) 29 59 54**  
 faxen Sie uns an: **(03375) 29 59 55**  
 email: **jp.bueorgkomm@t-online.de**

## Zeuthener Woche 3. und 4. Juli 2010

Auch in diesem Jahr lädt der Zeuthener Yachtclub e. V. innerhalb der von ihm veranstalteten Zeuthener Woche zu einem Tag der offenen Tür ein. Schon in den vergangenen Jahren hatte dieses Ereignis beachtliches sportliches und öffentliches Interesse gefunden.

Durch Ankündigung in den Medien und durch werbewirksame Plakate angelockt, erwarten wir neben unseren Segelsportlern und ihren Familienangehörigen und Freunden, viele Mitglieder anderer Wassersportverbände, Nachbarn, Kommunalpolitiker und Vertreter öffentlicher Institutionen, Journalisten, Geschäftsleute der Umgebung und unsere Sponsoren, um sich am sportlichen und gesellschaftlichen Ereignis, bei Live-Musik und Disco, an den Grill- und Getränkeständen, bei Kaffee und Kuchen sowie an der Bar zu erfreuen, um zu fachsimpeln und den Erfahrungsaustausch zu führen.

Die Tradition der Zeuthener Woche reicht bis in die zwanziger Jahre zurück. Diese Regatta wollen wir weiter aufrecht erhalten, denn sie ist das Highlight unseres Vereines. Da es eine klassenfreie Regattaveranstaltung ist, erwarten wir wieder circa 100 Teilnehmer aus nah und fern.

Wir würden uns freuen, viele inte-

ressierte Bürger, Freunde des Segelsports, zur Zeuthener Woche auf unserem Vereinsgelände begrüßen zu dürfen.

Ein Dankeschön unseren Sponsoren, die uns in diesem Jahr wieder Unterstützung gewährten und die Förderung des Kinder- und Jugendsports in unseren Verein begleiten. Im Herbst 2009 wurde der Zeuthener Yachtclub e.V. für seine erfolgreiche Ausbildung vom Deutschen Seglerverband ausgezeichnet.

Mercedes Benz Niederlassung Berlin, Center Rhinstraße wartet mit einer Präsentation und Tombola auf.

**Start Langstreckenwettfahrt:** 03. Juli 2010 um 10.15 Uhr  
**Siegerehrung-Langstrecke:** 03. Juli 2010 im Rahmen der Abendveranstaltung

### Regatta-Starttermine:

03.07.10 1. Wettfahrt 10.30 Uhr  
2. Wettfahrt 14.00 Uhr  
04.07.10 3. Wettfahrt 10.30 Uhr  
Siegerehrung gegen 15.00 Uhr

### Tag der offenen Tür:

03.07.10 von 10.00 bis 01.00 Uhr

### Tanzveranstaltung:

03.07.10 ab 20.00 Uhr Live-Musik, Eintritt frei

**Ort:** Zeuthener Yachtclub e. V. 15738 Zeuthen, Niederlausitzstraße 12

## 8. Zeuthener See-Schwimmen

Sonnabend, 19. Juni 2010



### Startvorbereitung und Eröffnung ab 9.40 Uhr

auf dem Gelände des Segelclub Zeuthen e.V. Eichenallee 13 (5min Fußweg v. S-Bahnhof Zeuthen- hinterer Ausgang Richtung Königs Wusterhausen – Rampe/Schranke)

#### 2.800m



Start: 10.00 Uhr vom Segelclub Zeuthen e.V.

#### Teilnahmebedingungen:

Keine gesundheitlichen Einschränkungen, Mindestalter 12 Jahre, Silbernes Schwimmbzeichen, Schriftliche Einverständniserklärung eines Elternteiles (bei Minderjährige), Ausreichendes Training (Kondition),

#### 1000m



Start: 10.15 Uhr vom Yachtclub Zeuthen, Niederlausitzstraße 12 (25 min v. S-Bahnhof Zeuthen), kostenfreier Transport für Sachen und Personen ab Segelclub Zeuthen)

#### Teilnahmebedingungen:

Keine gesundheitlichen Einschränkungen, Mindestalter 10 Jahre, Silbernes Schwimmbzeichen, Schriftliche Einverständniserklärung eines Elternteiles (bei Minderjährige), Ausreichendes Training (Kondition),

#### 100m



Start: 11.30 Uhr \*KINDERSTRECKE\* Badewiese Eichwalde Lindenstraße

#### Teilnahmebedingungen:

Keine gesundheitlichen Einschränkungen, Alter 6 bis 10 Jahre, Bronzenes Schwimmbzeichen, Schriftliche Einverständniserklärung eines Elternteiles (bei Minderjährige),

**Gemeinsames Ziel** aller Strecken und Ort der Siegerehrung Badewiese Eichwalde

**Startgebühr:** 7 – 15 Jahre kostenlos, ab 16 Jahre 5,-€

**Sportl. Leitung:** Klaus Jadcak: 030 – 67806566 (bitte 19 – 20.30 h anrufen), Sachsenstraße 24, 12524 Berlin – Altglienicke

**Veranstalter:** Gemeinden Eichwalde und Zeuthen

**Wasseraufsicht:** DRK, Johanniter Unfallhilfe (Land), Freiwillige Feuerwehr Zeuthen-Löschzug Zeuthen- und Wasserpolizei

**Haftung:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

**Anmeldungen:** **Gemeinde Zeuthen:** Herr Sündermann Fax: 033762 – 753 501 oder e-mail: suendermann@zeuthen.de  
**Gemeinde Eichwalde:** Frau Müller-Spaniel Fax: 030 – 67502101 oder e-mail: doris.mueller-spaniel@eichwalde.de  
Klaus Jadcak 030 – 67 80 6566

**Anmeldeschluss:** Montag, 14. Juni, einzelne Anmeldungen sind auch am Starttag 19. Juni 2010 im Segelclub Zeuthen ab 8.30 bis 9.40 Uhr möglich !

**Ohne Werbung -  
keine Kunden**

Tag + Nachruf  
030-67549311  
03375-211122

**BESTATTUNGSHAUS**



**I. RAUF**

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 • 15732 Eichwalde  
Köpenicker Str. 32 • 15711 Königs Wusterhausen

**HBV 50\*90, 4c,**